

Plüderhausen



REMS-MURR-
KREIS

Nr. 49 · 4. Dezember 2014

Mitteilungen der Gemeinde

www.pluederhausen.de

Rathaus-Adventskalender zur Frage 'Was bedeutet Weihnachten für dich?'



„Erstmals haben Jungschargruppen der evangelischen Kirche den Kalender gestaltet und die Premiere ist sehr gut gelungen“, so der erste stellvertretende Bürgermeister Ulrich Scheurer bei der feierlichen Eröffnung des 14. Rathaus-Adventskalenders diesen Montag.

„Uns war wichtig, dass es nicht perfekt aussehen muss, sondern man sehen kann, hier waren Kinder mit sehr viel Mühe und Kreativität am Werk“, erläuterte Ines Härer, die gemeinsam mit Ralf Herder die Gesamtkoordination inne hatte, die Gestaltung des Kalenders zur Fragestellung 'Was bedeutet Weihnachten für dich?'. Die facettenreichen Antworten wurden in Scherenschnitten umgesetzt und es ist ein farbenfrohes Gesamt-Kunstwerk entstanden. Die Jungschargruppen und Schülermentoren gestalteten auch die feierliche Eröffnung. Von den Liedbeiträgen und vor allem dem Anspiel 'Die vier Lichter des Hirten Simon' waren die Zuschauer beeindruckt.

Seite 5

Vorhang auf für Pelle, das Zirkuskind

Am Sonntag, 7. Dezember, zeigt das Theater hinterm Scheuerntor in Kooperation mit der Gemeinde um 15 Uhr das zweite Stück der diesjährigen Adventsreihe. Es ist geeignet für Kinder ab vier Jahren.

Karten zu 5 € gibt es im Vorverkauf bei der Papeterie Donner und an der Tageskasse.

www.theater-hinterm-scheuerntor.de

Not- und Sozialdienste

Ärztliche Notfalldienste

außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

Allgemeinarzt Plüderhausen Telefon 01805/0 11 20 76

Allgemeinarzt Walkersbach Telefon 01805/0 11 20 78

Ärztliche Bereitschaftspraxis Schorndorf, im OCS

beim Kreiskrankenhaus, Schlichtener Str. 105, 73614 Schorndorf, Telefon: 07181/9930330

Montag bis Donnerstag von 18 bis 7 Uhr am Folgetag; Freitag ab 18 bis Montag 7 Uhr und feiertags durchgehend bis 7 Uhr am nächsten Werktag.

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

In den Ambulanzräumen der neuen Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, Telefon 07195/591-37000. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Werktags 18 bis 8 Uhr, an Wochenenden Freitag ab 18 Uhr bis Montag 8 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18 Uhr bis 8 Uhr am darauffolgenden Werktag.

Kinderarzt Walkersbach

Mo.-Fr. 18.00 - 8.00 Uhr: Telefon 01805/0 11 20 78
Wochenende/Feiertag: Telefon 01805/0 11 20 84

Augenarzt

Telefon 0 18 05 / 28 43 67 oder 0 18 05 / AUGEN SOS

Chirurg/Orthopäde

Telefon 01805/55 78 91

Frauenarzt

Telefon 01 805/55 78 90 (nur aus dem Festnetz)

HNO-Arzt

Telefon 01805/00 36 56

Zahnarzt

Telefon 07 11 / 7 87 77 44

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

(jeweils von 8 Uhr bis 8 Uhr)

Samstag, 6. 12. - Sonntag, 7. 12.: Dr. Currie (Waiblingen)

Telefon 0 71 51/2 11 79

Tierstation Plüderhausen

Uferweg 7, Telefon 07181/932662

Öffnungszeiten: Di 10-12, Do 15-18, Sa 15-17 Uhr

www.tierschutz-pluederhausen.de

Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf/Welzheim

(Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens)

Samstag, 6. 12.: Daimler-Apotheke, Unterer Marktplatz 32, Schorndorf, Telefon 07181/612 98

Sonntag, 7. 12.: Apotheke Urbach, Gartenstraße 53, Urbach, Telefon 07181/814 80

Montag, 8. 12.: Gaupp'sche Apotheke, Oberer Marktplatz 1, Schorndorf, Telefon 07181/93 9810

Dienstag, 9. 12.: Apotheke am Kirchplatz, Kirchplatz 16, Welzheim, Telefon 071 82/80 59 30

Mittwoch, 10. 12.: Hubertus-Apotheke, Wieslauftalstraße 31, Schorndorf-Haubersbronn, Telefon 07181/6 22 86

Donnerstag, 11. 12.: Hohberg-Apotheke, Hauptstraße 53, Plüderhausen, Telefon 07181/8 27 27

Freitag, 12. 12.: Künkeln-Apotheke, Künkelnstraße 2, Schorndorf, Telefon 07181/6 55 11

Diakoniestation Schorndorf und Umgebung Ortsbüro Plüderhausen

Brunnenstraße 6, Tel. 9 94 34 13 - erreichbar rund um die Uhr
Kranken-, Alten- mit Familienpflege, Betreuung von Demenzkranken je rund um die Uhr

Pflegedienstleitung: Manuela Roth

Nachbarschaftshilfe und Hauswirtschaftliche Versorgung

Hilfe bei Haushaltsführung, Essen zubereiten, Hilfe bei der Körperpflege, Hilfe beim Duschen und Baden, Hilfe beim An- und Ausziehen, Begleitung auf Spaziergängen, Arztbesuchen, Botengängen, Babysitten.

Einsatzleitung: Bianca Cvek

Betreuungsgruppe Kaffee Vergissmeinnicht

Donnerstag Nachmittags von 14.30 - 17.30 Uhr

Auskunft und Anmeldung:

Karin Kron, Tel.: 8 48 40; Elisabeth Ulmer, Tel.: 8 22 13

Deutsches Rotes Kreuz,

Kreisverband Rems-Murr e. V.

Wir bieten Behandlungspflege, Grundpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung sowie Pflege und Unterstützung bei Behindertenfahrdienst, Hausnotruf, Mobile Dienste, Hilfsmittelberatung. Lortzingstr. 48, 73614 Schorndorf, Tel. 0 71 81 / 7 53 58, Fax 97 13 71, info@kv-remm-murr.drk.de.

Kranken- und Seniorenpflege (KSP),

Schulstraße 18, Plüderhausen

- Professionelle Pflege in allen Bereichen

- Langzeitpflege, Kurzzeitpflege, Verhinderungspflege

- Häusliche Krankenpflege (Grund- und Behandlungspflege)

- Hauswirtschaftliche Versorgung

(Hilfestellung im Haushalt, Reinigung, Bügeln, Putzen,

Zubereitung von Mahlzeiten, Einkäufe, Familienpflege)

- 24-Std.-Bereitschaft (incl. Wochenend- und Feiertagsdienst)

- Pflegeeinsätze bei Pflegegeldempfängern

Telefon 932595

Bürozeiten: Mo. - Mi. und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr, Mo. 14.00 -

16.00 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Seniorenachmittage: Donnerstags vierzehntägig

www.ksp-pflege.de

Fortsetzung auf Seite 28

Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummer wird in Notfällen geholfen:

Feuer	112
Rettungsdienst	112
Polizeiposten Plüderhausen	8 13 44
Polizeirevier Schorndorf	20 40
Rohrbrüche	0171/9 70 57 60
Störungsdienst Strom (EnBW)	0800 / 3 62 94 77
Störungsdienst Strom Walkersbach, Eiben- und Schautenhof	0 79 61 / 820
Störungsdienst Gas (EnBW)	0800 / 3 62 94 47

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltungsverband Plüderhausen-Urbach

**Einladung zur Verbandsversammlung am
Mittwoch, 10. Dezember 2014, um 18.00 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses Urbach,
Konrad-Hornschuch-Straße 12**

Öffentliche Beratung:

1. Verpflichtung der Mitglieder der Verbandsversammlung 2014 bis 2019
2. Neuwahl des Verbandsvorsitzenden und von 3 Stellvertretern und der Vertretung der Gemeindeverwaltungsverbandes beim Zweckverband Landeswasserversorgung
3. Jahresrechnung 2013
- Feststellung -
4. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2015
- Beratung und Verabschiedung -
5. Bericht des Betriebsleiters der Verbandskläranlage
6. Bekanntgaben und Verschiedenes

Interessierte Zuhörer sind freundlich eingeladen

Sitzung des Gemeinderats

**Einladung zur nächsten Sitzung des
Gemeinderats am Donnerstag, 11. Dezember
2014, um 18.30 Uhr im Sitzungssaal des
Rathauses Plüderhausen**

Öffentliche Beratung

1. Bekanntgaben/Verschiedenes
2. Beitritt der Gemeinde Plüderhausen zur Rechtsform Interkommunale Gartenschau GmbH (ikG-GmbH)
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der Gemeinde Plüderhausen
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2013 des Eigenbetriebs Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Plüderhausen
5. Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Rems-Murr-Kreis:
Erstellung eines Nahverkehrsgutachtens für die Gemeinden Plüderhausen und Urbach, Vergabe
6. Durchführung einer Bürgerversammlung 2015

Interessierte Zuhörer sind freundlich eingeladen.

gez. Andreas Schaffer
Bürgermeister

Informationen zum gemeindlichen Winterdienst und zur Räum- und Streupflicht der Anlieger

1.) gemeindlicher Winterdienst

Für den gemeindlichen Winterdienst stehen drei Räum- und Streufahrzeuge zur Verfügung. Außerdem ist der Bauhof bei Bedarf mit Fußtrupps im Einsatz. Wenn ein Einsatz erforderlich ist, werden die Bauhofmitarbeiter umgehend benachrichtigt. Nach der Bereitstellungszeit erfolgt die Ausführung des vom Gemeinderat beschlossenen (offiziellen) Räum- und

Streuplans, der lediglich den „Pflichtteil“, d.h. die Straßenabschnitte, zu deren Räumung und Bestreuung durch die Gemeinde gesetzlich vorgeschrieben ist, enthält.

Ebenfalls werden in erster Priorität Gehwege, an denen die Gemeinde selbst Grundstücksanlieger ist, nach den Vorgaben der gemeindlichen Streupflichtsatzung (siehe 2.) geräumt und gestreut. Montag bis Freitag ist der erste „Durchgang“ des Winterdienstes (auf Fahrbahnen) innerhalb der geschlossenen Ortslage für den „Pflichtteil“ in der Regel bis 7.00 Uhr abgeschlossen, an Samstagen bis 8.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen bis 9.00 Uhr. Am Abend besteht für den „Pflichtteil“ die Räumpflicht je nach Erforderlichkeit, längstens jedoch bis 22.00 Uhr.

Anschließend folgt der freiwillige Teil, der ebenfalls vom Gemeinderat beschlossene interne Räum- und Streuplan. Dieser enthält u.a. Steilstrecken im Oberdorf und innerörtliche Verbindungsstraßen.

Der Einsatz in Walkersbach erfolgt separat durch einen privaten Räumdienst. Die Zufahrten der Höfe und abgelegenen Strecken werden ebenfalls von Privatunternehmen geräumt und gestreut.

Wohn- und Anliegerstraßen sind nicht auf der regelmäßig zur Ausführung kommenden Prioritätenliste. Sie haben verkehrsrechtlich eine untergeordnete Bedeutung. Nur bei großer Dringlichkeit und außergewöhnlich kritischen Wetterbedingungen werden diese von Schnee oder Eis befreit. Nach der geltenden Rechtsprechung besteht die gemeindliche Räum- und Streupflicht nur an verkehrswichtigen und zugleich gefährlichen Stellen. Die Gemeinde wird sich im Rahmen des Möglichen bemühen, die meisten Ortsstraßen verkehrssicher zu halten.

Zur reibungslosen Durchführung des Winterdienstes werden alle Kraftfahrer gebeten, ihre Kraftfahrzeuge nicht auf der Straße stehen zu lassen, sondern auf private Stellplätze auszuweichen. Auf alle Fälle muss eine Restfahrbahnbreite von etwa 3,50 Metern frei gehalten werden, damit die Winterdienstfahrzeuge passieren können. Wo Anwohner mit ihren geparkten Fahrzeugen die Durchfahrt behindern, wird nicht geräumt.

Die Fußgänger werden gebeten, bei der Überschreitung von Straßen besonders an Überwegen und Bedarfsampelanlagen bei Schnee- und Glätte besonders vorsichtig zu sein, weil es der Gemeinde unmöglich und damit auch nicht zumutbar ist, die Übergänge - vor allem rechtzeitig - im ganzen Ort zu räumen und zu bestreuen.

2.) Räum- und Streupflicht der Anlieger

Schnee und Eis - was tun?

Räumen und Streuen ist angesagt - denn, wenn es schneit und sich auf Fußwegen Glätte bildet, sind die Anlieger gefordert!

Was in Sachen Räum- und Streupflicht zu beachten ist und welche Aufgaben zu übernehmen sind, ist in der Streupflichtsatzung der Gemeinde Plüderhausen in der Fassung vom 01.01.1999 geregelt. Hieraus nachstehend die wichtigsten Punkte:

Wer?

Verpflichtet sind alle Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder von ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben; auch wenn zwischen Grundstück und Straße eine unbebaute öffentliche Fläche von weniger als 10 m liegt. Sind mehrere Anlieger für die gleiche Fläche verpflichtet, besteht eine gesamtschuldnerische Verantwortung.

Was?

Geräumt und gestreut werden muss

- a) auf Gehwegen 3/4 der Breite, mindestens jedoch 1 m
- b) auf Straßen ohne Gehweg Gehbahnen von mindestens 1 m Breite
- c) auf gemeinsamen Rad- und Gehwegen
- d) auf reinen Fußgängerverbindungswegen (Fußwege und Staffeln wie z.B. das Schwarze Wägle). Achtung: Hinweisschilder „kein Winterdienst“ entbinden die verpflichteten Anlieger nicht von der Räum- und Streupflicht. Diese Schilder informieren lediglich darüber, dass die Gemeinde hier nicht räumt. Dies müsste sie ohnehin nur dann, wenn sie selbst Eigentümer angrenzender Grundstücke wäre.

Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf den restlichen Teil der Fläche anzuhäufen. Nur soweit der Platz dafür nicht ausreicht, darf am Rande der Fahrbahn angehäuft werden. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so frei zu machen, dass das Schmelzwasser abziehen kann. Geräumter Schnee und auftauendes Eis darf den Nachbarn nicht zugeführt werden. Die geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist außerdem ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1 m zu räumen.

Wichtig: Der von Gehwegen etc. geräumte Schnee darf nicht auf Fahrbahnen geworfen werden! Lediglich eine Anhäufung zwischen Fahrbahn und Gehweg oder am Fahrbahnrand ist zulässig.

Die Abbildungen zeigen, wie richtig Schnee geräumt werden soll (und wie nicht):

Womit?

Grundsätzlich dürfen Splitt, Sand, Granulat, Salz oder sonstige auftauende Stoffe verwendet werden. Aus Gründen des Umweltschutzes empfiehlt die Gemeinde Plüderhausen mäßige Verwendung. Die Gemeinde stellt als Freiwilligkeitsleistung im Bereich der Bauhofzufahrt wieder Splitt als Streugut zur Selbstabholung zu Verfügung.

Wann?

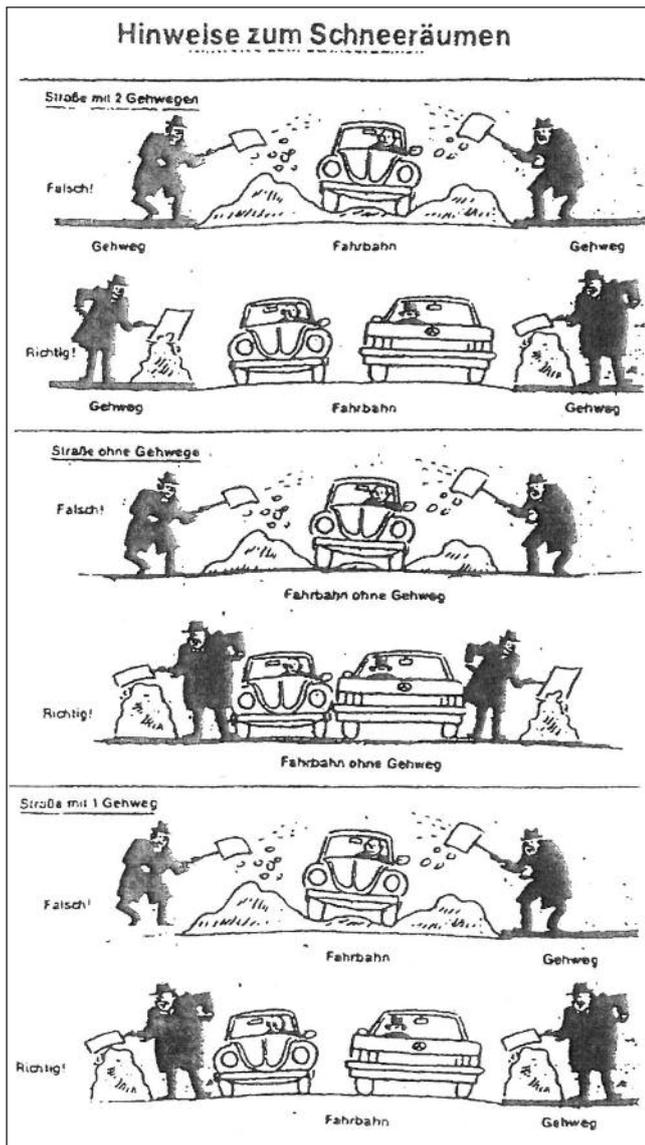
Die Räum- und Streupflichtsatzung der Gemeinde schreibt hier vor:

Gehwege müssen werktags bis 7.00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 8.00 Uhr geräumt und gestreut sein. Bei tagsüber auftretendem Schneefall bzw. Glätte muss unverzüglich geräumt bzw. gestreut werden. Die Pflicht endet um 21.30 Uhr. Die Gemeindeverwaltung bittet alle Straßenanlieger ihre Räum- und Streupflicht wirklich ernst zu nehmen, denn im Unglücksfall drohen oft empfindliche Schadensersatzforderungen der Betroffenen. Zusätzlich wird der Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung empfohlen.

Wer noch Fragen hat, kann sich an das Ordnungsamt der Gemeinde, Herrn Kropf, Telefon: (07181) 8009-33, E-Mail: t.kropf@pluederhausen.de, wenden.

Der Text der Räum- und Streupflichtsatzung kann auf der Internetseite der Gemeinde (www.pluederhausen.de) unter „Rathaus - Ortsrecht“ abgerufen werden. Gerne können Sie im Rathaus eine Kopie davon erhalten.

Die für den Winter 2014/15 gültigen Räum- und Streupläne (der offizielle und der interne) sind ebenfalls auf der Gemeindehomepage eingestellt und können im Rathaus eingesehen werden.



Aus dem Gemeinderat

Sitzung des Technischen Ausschusses vom 27. November 2014

Baugesuche

Zu Sitzungsbeginn hatten die Gremiumsmitglieder lediglich für ein Bauvorhaben, und zwar für ein Wohnhaus mit Garage und Carport auf dem vorletzten noch freien Bauplatz am Erich-Kästner-Weg, eine städtebauliche gemeindliche Stellungnahme abzugeben. Diese fiel positiv aus, weil der Ausschuss den dazu beantragten Abweichungen von den Festsetzungen des dortigen Bebauungsplanes das gemeindliche Einvernehmen nach den einschlägigen Bestimmungen des Baugesetzbuchs erteilte.

Winterdienst - Räum- und Streuplan 2014/2015

Der Winterdienstplan 2013/14, den der Gemeinderat am 7. November 2013 zustimmend zur Kenntnis genommen hatte, war wie in den Vorjahren in einen offiziellen Räum- und Streuplan (Pflichtteil) und in einen freiwilligen internen Teil gegliedert gewesen, wobei der Pflichtteil lediglich verkehrsbedeutende und zugleich gefährliche Straßenabschnitte umfasst hatte. Nachdem im letzten Winter mangels Schnee und Eis kaum Winterdienstsätze notwendig waren und es im zeitweise schneereichen Winter zuvor keine Beschwer-

den gab, fiel es dem Gremium nicht schwer, den gegenüber dem Vorjahr unveränderten Räum- und Streuplan 2014/15 zustimmend zur Kenntnis zu nehmen. Auf Anregung von GR Frau Jensen sagte BM Schaffer zu, extremen Parkverstößen, die das Schneeräumen durch den Schneepflug stark behindern, nachzugehen.

Einrichtung einer Parkraumbewirtschaftungszone in der Ortsmitte

Im Bereich der Ortsmitte ist die Plüderhäuser Hauptstraße schon seit vielen Jahren eine „Kurzparkzone“ mit Parkscheibepflicht und Parkzeitbeschränkung auf 90 Minuten von montags bis freitags zwischen 8 und 18 Uhr und samstags zwischen 8 und 12 Uhr. In den letzten Jahren kamen die Brunnenstraße, der Parkplatz beim Penny-Markt und die Straße Am Marktplatz zwischen der Kreissparkasse/Schreibwaren Donner und der Einmündung bei den Gebäuden Am Marktplatz 6 und 8 hinzu.

Beschildert wurden diese öffentlichen Verkehrsabschnitte bislang mit einzelnen Verkehrszeichen und nicht als „echte Zone“ mit Zonenbeginn und Zonenende.

Eine Änderung der Straßenverkehrsordnung im April 2013 brachte u. a. auch die neuen Verkehrszeichen „Parkraumbewirtschaftungszone“ mit sich, die im Grundsatz inhaltlich dasselbe regelt wie Halteverbotszonen, die aber nach einer gewissen „Gewöhnungsphase“ für die Benutzer verständlicher ist und den Vorteil einer einheitlichen Regelung hat.

Trotz gewisser Vorbehalte von GR Frau Jensen, GR Proschka und GR Frau Krautter in Bezug auf die Anschaffungskosten für die Neubeschilderung (ca. 2.000 Euro), auf den dadurch kaum weniger werdenden „Schilderwald“ und auf die fast gleiche Regelung wie seither, wurde die Verwaltung letztendlich doch mehrheitlich beauftragt, beim Landratsamt eine entsprechende Anordnung einer solchen Parkraumbewirtschaftungszone zu beantragen für den Bereich der Hauptstraße von der Einmündung Bahnhofstraße bis fast zur Auffahrt zur Aussegnungshalle einschließlich einiger Teilbereiche mehrerer von der Hauptstraße abzweigender Straßen.

Waldbegehung des Gemeinderats mit der Forstverwaltung

Am Freitag, 28.11.2014 fand eine Waldbegehung statt. Den Mitgliedern des Gemeinderats und der Verwaltung wurde von Vertretern der Forstverwaltung bei einer Begehung vor Ort der Zustand des gemeindeeigenen Forstes vorgestellt.

Die Vertreter der Forstverwaltung wiesen vor allem darauf hin, dass im Gemeindewald keine Naturverjüngung stattfindet, da der Wildverbiss zu hoch sei und das Rehwild die eiweißhaltigen Triebe z.B. der Weißtanne wegfresse. Ziel ist es daher, den Wildbestand zu verringern um einen mehrstufigen Wald zu erhalten. Unter normalen Umständen, dauert es ca. 15-20 Jahre, damit eine Weißtanne ca. 2 m hoch wachsen kann. Auch am Zustand der Buchen lässt sich erkennen, dass der Wilddruck im Gemeindewald zu hoch sei. Dies kann sich auch negativ auf den Holzverkauf auswirken, da hieran die PEFC-Zertifizierung gebunden ist.

Des Weiteren wurden im Zuge der Waldbegehung die Eckpunkte des neuen 10-jährigen Forsteinrichtungszeitraums 2015 - 2024 erläutert. Hier ist ein Alt- und Totholzkonzept mit eingebunden worden, so dass künftig ca. 5 % der Fläche nicht mehr bewirtschaftet wird und in sog. Waldrefugien ausgewiesen werden, die mit Habitat-Baumgruppen verbunden sind. Ziele dieser Konzepte sind der Erhalt und die Verbesserung der Biodiversität im Wald und der Schutz von totholzgebundenen Arten. Eines dieser

Waldrefugien befindet sich am Naturdenkmal „Fäkaliensee“. Die Waldrefugien haben eine Größe von ca. 1 - 3 ha. Es handelt sich um Flächen, die ihrer natürlichen Entwicklung bis zum Verfall überlassen werden. Daher dürfen diese nicht in unmittelbarer Nähe zu öffentlichen Straßen oder Bebauungen sein. Alle 3 ha befindet sich wieder eine Habitat-Baumgruppe, wofür sich die Gemeinde auch Ökopunkte sichern kann. Eine Habitat-Baumgruppe besteht aus ca. 10 bis 15 Bäumen, die für besondere Arten Lebensraum bieten. Sie dienen der Vernetzung der Waldrefugien und weisen Sonderstrukturen auf wie z.B. Bewuchs mit Moos, Flechten, Efeu, Faulstellen, Höhen, Horste, Pilzkonsolen usw.

Beim Abschluss in der Rehaldenhütte wies Bürgermeister Schaffer noch einmal besonders darauf hin, „dass der Gemeindewald Plüderhausen bei den Vertretern der Forstverwaltung in sehr guten Händen liegt“. Er dankte Herrn Frieder Klauser, der nach über 35 Jahren als Revierförster für Plüderhausen in den Ruhestand verabschiedet wurde und wünschte seinem kommissarischen Nachfolger Herrn Valentin Fälchle für die nächsten 2 Jahre alles Gute.



Dr. Riebel vom Geschäftsbereich Forst des Landratsamts mit dem scheidenden Revierförster Frieder Klauser und dessen kommissarischen Nachfolger Valentin Fälchle (v.l.)

Interessant und Wissenswert

Fortsetzung von der Titelseite:

Rathaus-Adventskalender zur Frage: Was bedeutet Weihnachten für Dich?

Zum Schluss gab es noch kleine Geschenke fürs Publikum. Passend zum Thema brachten die Jungscharler Teelichter mit Sternen verziert und einen Weihnachtssegen an.

Der Arbeitskreis City-Marketing als Ausrichter der Veranstaltung dankt allen Beteiligten und spendete wie immer Fruchtepunsch, Glühwein und weihnachtliches Gebäck.



Weihnachtliche Weisen von den Jungscharmitgliedern rundeten die Veranstaltung ab



Mit seinem Solobeitrag „Bin nur ein kleiner Hirte“ beeindruckte Patrick Klamke die Gäste. Ines Härer begleitete ihn auf der Gitarre



Fleißige Kinderhände gestalteten in den letzten Wochen die Kalenderbilder (Foto: Ines Härer)

Gestalter für Rathaus-Adventskalender 2015 gesucht

„Für die Gestaltung des Kalenders 2015 möchten wir neue Wege gehen“, so BM Andreas Schaffer. „Wir schreiben die Gestaltung für nächstes Jahr aus und kommen so an Personen oder Gruppen, die wir bislang nicht angefragt haben.“ Wenn Sie sich als Einzelperson oder als Gruppe vorstellen

können, die 24 Fenster zu gestalten, dann melden Sie sich bis 19.12.2014 bei Diane Schabel, Rathaus, Am Marktplatz 11, Telefon 07181/8009-30 oder d.schabel@pluederhausen.de an.

Mitteilungen über den Jahreswechsel

KW 51/2014

Das Mitteilungsblatt erscheint wie gewohnt am Donnerstag, 18.12.2014.

Redaktionsschluss ist Dienstag, 16. 12.2014, 12 Uhr.

KW 52/2014

In der Weihnachtswoche erscheint kein Mitteilungsblatt.

KW 1/2015

Das Mitteilungsblatt erscheint am Freitag, 02.01.2015.

Redaktionsschluss ist bereits am Dienstag, 23.12.2014, 12 Uhr.

KW 2/2015

Das Mitteilungsblatt erscheint am Donnerstag, 08.01.2015.

Redaktionsschluss ist bereits am Dienstag, 30.12.2014, 12 Uhr.

KW 3/2015

Ab KW 3/2015 läuft wieder alles wie gewohnt ab:

Die Mitteilungen erscheinen donnerstags.

Redaktionsschluss ist jeweils dienstags, 12 Uhr.

Veranstaltungskalender Dezember 2014

5. Faust I (Theater hintern Scheuerntor) Theater hintern Scheuerntor

5. „D'r blaue Heinrich“ (Theaterbrette) Plüderhäuser Theaterbrette, Rolf Ottenbacher (07181/87122)

5. „Wer verkauft, isch verkauft“ (Bürgerhaus Walkersbach) Walkersbacher Bauerntheater

6. Film- und Dia-Abend (Feuerwehrhaus) Freiwillige Feuerwehr

6. Faust I (Theater hintern Scheuerntor) Theater hintern Scheuerntor

6. „D'r blaue Heinrich“ (Theaterbrette) Plüderhäuser Theaterbrette, Rolf Ottenbacher (07181/87122)

6. „Wer verkauft, isch verkauft“ (Bürgerhaus Walkersbach) Walkersbacher Bauerntheater

7. Kirchenkonzert (Petruskirche Walkersbach) MV Frohsinn Walkersbach, Herr Uwe Wahl (Tel.: 07181/886847)

7. Adventsfeier (Staufenhalle) MV Hohberg

7. Handball-Minispielfest (Hohbergsportthalle) SVP

7. „Pelle, das Zirkuskind“ (Theater hintern Scheuerntor) Theater hintern Scheuerntor

10. „Blue Lagoon“ - Cacca di cavallo (Theater hintern Scheuerntor) Theater hintern Scheuerntor

12. „A & E“ (Theater hintern Scheuerntor) Theater hintern Scheuerntor

12. „D'r blaue Heinrich“ (Theaterbrette) Plüderhäuser Theaterbrette, Rolf Ottenbacher (07181/87122)

12. „Wer verkauft, isch verkauft“ (Bürgerhaus Walkersbach) Walkersbacher Bauerntheater

13. „D'r blaue Heinrich“ (Theaterbrettelle) Plüderhäuser Theaterbrettelle, Rolf Ottenbacher (07181/87122)
13. „Wer verkauft, isch verkauft“ (Bürgerhaus Walkersbach) Walkersbacher Bauerntheater
14. Weihnachtsmarkt (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
14. Weihnachtsfeier (Staufenhalle) MV Gemeindekapelle
14. Aufwind-Gottesdienst (St.-Margaretenkirche) Evang. Kirchengemeinde
14. Ökumenischer Waldadvent-Gottesdienst (Rehaldenhütte) Evang. Kirchengemeinde, Katholische Kirchengemeinde, Evang.-methodistische Kirchengemeinde, Schwäb. Albverein
14. „Die wahre Geschichte der 3 kleinen Schweinchen“ (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
16. Ökumenischer Schulgottesdienst der Hohbergschule (St.-Margaretenkirche) Evang. und Kath. Kirchengemeinde, Hohbergschule
17. „Wupper-Party“ (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
19. Eintopf mit Kultur (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
20. Weihnachtliche Geschichten (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
20. Jahresabschlusswanderung mit Abschluss in der Rehaldenhütte (Schwäbischer Albverein)
20. Weihnachtsliedersingen (Marktplatz) AK City-Marketing/HGV
21. Weihnachtskonzert „Macht hoch die Tür“ (St.-Margaretenkirche) Sängervereinigung
21. „Schuster Martyn“ (Theater hinterm Scheuerntor) Theater hinterm Scheuerntor
24. Weihnachtliche Weisen (im Ort) MV Hohberg
24. Weihnachtsliederspielen (Walkersbach) MV „Frohsinn“ Walkersbach
24. Christmette (Herz-Jesu-Kirche) Kath. Kirchengemeinde
24. Krippenfeier (Herz-Jesu-Kirche) Kath. Kirchengemeinde
24. Christnacht-Gottesdienst (St. Margaretenkirche) Evang. Kirchengemeinde
24. Heilig-Abend-Gottesdienst (Christliches Zentrum LIFE) Christliches Zentrum LIFE
24. Christvesper zum Heilig Abend (St. Margaretenkirche) Evang. Kirchengemeinde
24. Festgottesdienst am Heilig Abend (Lehrsaal der Feuerwehr) Volksmission
24. Familiengottesdienst zum Heilig Abend (St. Margaretenkirche) Evang. Kirchengemeinde St. Margaretenkirche
25. Weihnachtliche Weisen unterm Weihnachtsbaum (Marktplatz) Posaunenchor, Herr Horst Breitenbücher (Tel.: 07181/84574)
25. Geburt des Herrn-Eucharistiefeier (Herz-Jesu-Kirche) Kath. Kirchengemeinde
26. Fest der Hl. Familie Eucharistiefeier mit Kirchenchor (Herz-Jesu-Kirche) Kath. Kirchengemeinde
30. Silvestergaigeln (Bürgerhaus Walkersbach) Bürgerverein Walkersbach

31. Gottesdienst zum Jahresschluss Walkersbach (Petruskirche Walkersbach) Evang. Kirchengemeinde Walkersbach
31. Gottesdienst zum Jahresschluss Plüderhausen (St. Margaretenkirche) Evang. Kirchengemeinde

30.000 EUR für Erweiterung des Theaters hinterm Scheuerntor

„Diesen Vertrag unterzeichnen wir gerne“, sind sich BM Andreas Schaffer und Theaterleiter Wolfgang Kammer einig. Vergangenen Donnerstag wurde im Rathaus der Vertrag über die zweckgebundene Förderung der Gemeinde in Höhe von 30.000 EUR und die Bestätigung über weitere Kooperationen unterzeichnet.

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung vom 23. Oktober 2014 einstimmig den Zuschuss beschlossen. Das Gremium anerkennt dadurch die Arbeit des Theaters und möchte mit der Förderung den Bestand dieser erfolgreichen Institution sichern. Der Zuschuss soll zur Schaffung eines kleinen, feinen Kulturzentrums verwendet werden. Vom Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg e.V. wurde für diesen Zweck ebenfalls ein Zuschuss in Höhe von 18.000 EUR bewilligt. Mit diesen beiden Zuschüssen und weiteren Spenden sowie Krediten soll die Maßnahme umgesetzt werden. Mit Einsatzfreude und großem ehrenamtlichen Engagement wurde mit den ersten Baumaßnahmen begonnen.

Hauptamtsleiterin Diane Schabel, die den Zuschussantrag bearbeitet hat, freut sich über die bestehenden Kooperationen mit dem Theater hinterm Scheuerntor und deren vertragliche Bestätigung. Zurzeit findet die gemeinsame Adventsreihe für Kinder im Theater statt. Ganzjährig sind Trauungen mit rustikalem Charme in den Räumen des Theaters möglich.



Wolfgang Kammer, Bürgermeister Andreas Schaffer und Diane Schabel bei der Vertragsunterzeichnung

Vorhang auf für Pelle, das Zirkuskind

Am Sonntag, 7. Dezember, 15 Uhr, zeigt das Theater hinterm Scheuerntor in Kooperation mit der Gemeinde Plüderhausen das zweite Stück der diesjährigen Adventsreihe.

Die Theaterbühne verwandelt sich in eine Zirkusmanege und merkwürdige Tiere und grandiose Artisten zeigen ihr Können. Wie dann auch noch der kleine Pelle zum Zirkuskind wird, diese einfallsreiche Geschichte spielt Angelika Müller vom Figurentheater hands & company.

Das Theaterstück ist geeignet für Kinder ab vier Jahren. Karten zum Preis von 5 Euro gibt es im Vorverkauf bei der Papeterie Donner, Hauptstraße 21, oder an der Tageskasse. Mehr Infos unter: www.theater-hinterm-scheuerntor.de

Fahrradboxen am Bahnhof zu vermieten

Im Nordbereich/Bahnhofstraße sowie im Südbereich/Ahornstraße vermietet die Gemeinde Plüderhausen Fahrradboxen.



Jahresmiete 80 EUR
Schlüsselkaution 50 EUR

Pendler, die mit dem Fahrrad zum Bahnhof kommen oder von auswärts mit der Bahn kommen und in Plüderhausen mit dem Fahrrad zur Arbeitsstelle fahren möchten, können nun Ihre hochwertigen Fahrräder sicher und witterungsunabhängig in einer der abschließbaren Boxen unterbringen. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an Herrn Reitler, Tel. 8009 44 oder per Mail an: p.reitler@pluederhausen.de

Gute Stimmung beim gemeinsamen Treffen des Arbeitskreises Besuchsdienste mit den Besuchten

„Heute haben wir musikalische Begleitung“, freut sich Barbara Lorenz beim zweiten gemeinsamen Treffen des Arbeitskreises Besuchsdienste über den Mann am Klavier, Walter Käser. Die von ihm gespielten Klavierstücke haben für gute Stimmung, spontane Gesangs- und sogar Tanz-einlagen gesorgt. Zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und leckerem Kuchen haben sich die Mitglieder des Arbeitskreises Besuchsdienste mit den Personen in der Cafeteria des Altenzentrums eingefunden, die sie regelmäßig besuchen.

Alle sind sich mit Barbara Lorenz, die seit Beginn im Jahr 2010 den Arbeitskreis leitet, einig: das Treffen soll auch im nächsten Jahr wieder stattfinden. Besonderer Dank gilt allen, die zum Gelingen des Nachmittags durch Ihre Mithilfe sowie durch Kuchenspenden beigetragen haben und dem Förderverein Altenzentrum für die Spende der Getränke.

Weitere Mithelfer, die gerne ältere, kranke oder einsame Mitbürgerinnen und Mitbürger besuchen möchten, sind herzlich willkommen. Nähere Informationen gibt es bei Barbara Lorenz, Telefon 87366.



Barbara Lorenz, Leiterin des Arbeitskreises, und Walter Käser am Klavier sorgen für gute Stimmung



Kaffee, Kuchen und viel Gesprächsstoff...

Plüderhausen Seniorens-PC-Kurse Frühjahr 2015

Der Umgang mit neuen Medien, insbesondere dem Internet oder dem Archivieren der Digital-Urlaubsfotos gehören immer mehr zu unserem Alltag. Nicht jeder hat oder hatte die Möglichkeit, dies im Berufsleben zu praktizieren. Deshalb bietet der Senioren PC-Treff Plüderhausen verschiedene Kurse an, um dies zu erlernen oder zu vervollständigen.

Anfänger-Kurs

Unser Anfänger-Kurs richtet sich an Personen, die keine oder wenig PC-Erfahrung haben.

Inhalte des Kurses:

der Computer, sein Inneres und Äußeres, Umgang mit dem Betriebssystem Windows 7, Mausbedienung, Fenster und Programme, Ordner und Dateien, Umgang mit dem Anwendungsprogramm Word 2010, erstellen und speichern von einfachen Texten und Bildern, allgemeiner Umgang mit dem

Internet, Informationssuche im Internet, bei Bedarf einrichten einer E-Mail Adresse, alles über E-Mail Verkehr.

Der Kurs startet im Januar 2015. Er beinhaltet 6 Doppelstunden. Der Unkostenbeitrag beträgt 40 EUR.

Die Anmeldung erfolgt bei Severine Jahnel im Rathaus, Tel. 8009-31. Fragen zum Kurs beantwortet Wolfgang Rebholz, Tel. 85173

Interessierte, die uns bei den Kursen gerne unterstützen möchten, sind jederzeit herzlich willkommen. Auch zum Schnuppern. Die Schulung findet in den Räumen der EDV-Beratung Schuler, Obere Kirchgasse 4 statt.

Anmeldeschluss ist Freitag, 19. Dezember 2014.

Vertiefungs-Kurs

Der Vertiefungskurs richtet sich an Personen, die bereits einen Kurs absolviert oder sonstige Erfahrungen mit dem PC haben.

Inhalte des Kurses sind:

Kurze Auffrischung des Einsteigerkurses mit Schwerpunkt Wordvertiefung, verschiedene Kopier- und Speichermöglichkeiten, bearbeiten fremder Speichermedien, anlegen einer übersichtlichen Digital-Fotodatei, Internet und E-Mail Schwerpunkte nach Wünschen und Fragen der Teilnehmer. Der Kurs beginnt im Januar 2015. Er beinhaltet 6 Doppelstunden. Der Unkostenbeitrag beträgt 40 EUR.

Die Anmeldung erfolgt bei Severine Jahnel im Rathaus, Tel. 8009-31. Fragen zum Kurs beantwortet Wolfgang Rebholz, Tel. 85173

Interessierte, die uns bei den Kursen gerne unterstützen möchten, sind jederzeit herzlich willkommen. Auch zum Schnuppern. Die Schulung findet in den Räumen der EDV-Beratung Schuler, Obere Kirchgasse 4 statt.

Anmeldeschluss ist Freitag, 19. Dezember 2014.

Word für Fortgeschrittene

Sie haben beim Senioren-PC-Treff Plüderhausen schon einen Anfängerkurs bzw. Vertiefungskurs absolviert und/oder Sie kennen sich schon ein wenig in der Textverarbeitung aus und möchten einfach mehr wissen oder einfach nur Ihre Kenntnisse auffrischen?

Dann bieten wir Ihnen einen F-Kurs an, in dem wir zusammen einen persönlichen Briefkopf, eine Einladungskarte mit verschiedenen Textformaten, eingefügten Grafiken, Fotos und einer Orientierungskarte usw. erstellen werden.

Die Kurse finden im Zeitraum von Januar bis März/April 2015 statt. 4 Termine à 2 Stunden, Kosten: 20 EUR.

Die Anmeldung und weitere Informationen für „Word für Fortgeschrittene“ erhalten Sie bei Thomas Küssner, Tel. 88117. Die Schulung findet in den Räumen der EDV-Beratung Schuler, Obere Kirchgasse 4 statt.

Anmeldeschluss ist Freitag, 16. Januar 2015.

Excel-Kurs

Wir machen Sie mit den Grundlagen des Excel-Programms vertraut und zeigen Ihnen, wie Sie ganz leicht Tabellen erstellen/bearbeiten/kalkulieren und in Grafiken darstellen können. Anwendungsbeispiele: Haushaltsbuch, Blutdruckprotokolle, Teilnehmerlisten, Bestandslisten für Hobby-Sammlungen (Modelleisenbahnen, Münzen, Bücher, Musik usw.) und vieles andere mehr.

Die Kurse finden im Zeitraum von Januar bis März/April 2015 statt. 4 Termine à 2 Stunden, Kosten: 20 EUR.

Die Anmeldung und weitere Informationen für diesen „Excel-Kurs“ erhalten Sie bei Thomas Küssner, Tel. 88117. Die Schulung findet in den Räumen der EDV-Beratung Schuler, Obere Kirchgasse 4 statt.

Anmeldeschluss ist Freitag, 16. Januar 2015.

Kurs „Systempflege“

Dieser Kurs wendet sich hauptsächlich an Laptopbesitzer. Hier werden Sie erfahren, wie Sie sich und Ihren Laptop vor unerwünschten Situationen im Umgang mit dem PC schützen können.

Wir werden mit kostenloser Software Folgendes erarbeiten: Erarbeiten von Datensicherungen, Aufspüren und Löschen von gefährlichen bzw. unerwünschten Dateien, Reinigen Ihres PCs von Ballast, der den PC verlangsamt, Vorstellung von Anti-Viren-Software.

Die Kurse finden im Zeitraum von Januar bis März/April 2015 statt. 3 Termine à 2 Stunden, Kosten: 15 EUR.

Die Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie für den Kurs „Systempflege“ bei Volker Maier, Tel. 884344 oder Thomas Küssner, Tel. 88117. Die Schulung findet in den Räumen der EDV-Beratung Schuler, Obere Kirchgasse 4 statt.

Anmeldeschluss ist Freitag, 16. Januar 2015.

Kurs „Einführung in PowerPoint“

In diesem Kurs bieten wir eine Einführung in das Programm PowerPoint. Mit einer PowerPoint-Präsentation können Sie Bilder, Texte, Musik, Videos anlässlich von Geburtstagen, Jubiläen, Urlauben, Ausflügen, Veranstaltungen präsentieren.

Die Kurse finden im Zeitraum von Januar bis März/April 2015 statt. Mindestens 2 Termine à 2 Stunden, Kosten: pro Termin 5 EUR.

Die Anmeldung bzw. weitere Informationen erhalten Sie für die „Einführung in PowerPoint“ bei Ingeborg Witke, Tel. 84169 oder Volker Maier, Tel. 884344 oder Thomas Küssner, Tel. 88117. Die Schulung findet in den Räumen der EDV-Beratung Schuler, Obere Kirchgasse 4 statt.

Anmeldeschluss ist Freitag, 16. Januar 2015.

Kurs „Ordnung auf dem PC“

In fast allen bisherigen Kursen, konnten wir eine große Unsicherheit bezüglich einer Inhaltsstruktur auf dem PC feststellen. Wir wollen mit Ihnen zusammen erarbeiten, wie Sie Ordnung auf Ihrem PC halten, Ordner anlegen, benennen, umbenennen, sortieren usw. Wenn möglich bringen Sie bitte Ihren eigenen Laptop mit.

Die Kurse finden im Zeitraum von Januar bis März/April 2015 statt. 1-2 Termine à 2 Stunden, Kosten: pro Termin 5 EUR.

Die Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie für „Ordnung auf dem PC“ bei Ingeborg Witke, Tel. 84169 oder Volker Maier, Tel. 884344 oder Thomas Küssner, Tel. 88117. Die Schulung findet in den Räumen der EDV-Beratung Schuler, Obere Kirchgasse 4 statt.

Anmeldeschluss ist Freitag, 16. Januar 2015.

Kurs „Von der Kamera zum Fotobuch“

Inhalte des Kurses sind: Fotos von der Kamera auf den PC überspielen, Fotos auf PC richtig speichern, Ordner anlegen, richtig benennen, Fotos sortieren, umbenennen, Bildbearbeitung, Fotobuch erstellen. Anhand verschiedener kostenloser Programme geben wir Ihnen Tipps zu deren Handhabung und üben zusammen die einzelnen Schritte.

Die Kurse finden im Zeitraum von Januar bis März/April 2015 statt. 4 Termine à 2 Stunden, Kosten: 20 EUR.

Die Anmeldung bzw. weitere Informationen erhalten Sie für den Kurs „Von der Kamera zum Fotobuch“ bei Ingeborg Witke, Tel. 84169 oder Volker Maier, Tel. 884344 oder Thomas Küssner, Tel. 88117. Die Schulung findet in den Räumen der EDV-Beratung Schuler, Obere Kirchgasse 4 statt.

Anmeldeschluss ist Freitag, 16. Januar 2015.

Gala der Schlager- und Volksmusik

Am Montag, 05.01.2015, 20:00 Uhr gastiert die Gala der Schlager- und Volksmusiksterne in der Staufenhalle in Plüderhausen.

Mit dabei sind die Stars aus der Musikbranche:

- Liane - Der Schlagerstar aus Baden-Württemberg
- Reiner Kirsten - Der Sunnyboy aus dem Schwarzwald
- Anita & Alexandra Hofmann - Das Schlagerduo Nr. 1

Hallenöffnung ist um 19:00 Uhr.



Liane

Karten sind unter Telefon 07009 9887777 oder unter www.amtix.de sowie bei der Papeterie Donner, Hauptstraße 21, Plüderhausen erhältlich.

Gewinnen Sie 3x2 Tickets für die Gala der Schlager- und Volksmusiksterne und treffen Sie die auftretenden Künstler

Bekunden Sie einfach Ihr Interesse, indem Sie nachstehenden Teilnahmechein bis zum Verlosungstermin ausgefüllt in die im Foyer des Rathauses stehende Lostrommel einwerfen.

Gala der Schlager- und Volksmusik

Teilnahmechein

Ich möchte 2 Eintrittskarten für diesen Galaabend gewinnen und mich mit den auftretenden Künstlern treffen

Name, Vorname

Straße

Wohnort

Kontakt (Telefon, Fax oder E-Mail)

Unter allen Teilnehmern werden dann 3x2 Tickets für diese Gala verlost.

Die Verlosung erfolgt öffentlich im Foyer des Rathauses am Montag, 8. Dezember 2014 um 18:00 Uhr.

Die Gewinner werden gebeten, sich am Veranstaltungstag (5. Januar 2015) um 19:00 Uhr an der Abendkasse zu melden. Dort erhalten sie ihre Tickets und werden hinter die Bühne geführt, wo sie sich bei einem Glas Sekt mit den auftretenden Stars treffen werden.

Die DB informiert:

Lärm durch nächtliche Bauarbeiten auf der Remsbahn zwischen Plüderhausen und Lorch vom 10. bis zum 12. Dezember 2014

Im Zeitraum 10. bis 12.12.2014 führt die Deutsche Bahn AG auf der Remsbahn Stuttgart-Aalen zwischen den Bahnhöfen Plüderhausen und Lorch in den Nachtstunden Schienenschleifarbeiten durch. Dadurch kann es in Plüderhausen zu nächtlichen Beeinträchtigungen durch Lärm kommen. Die DB AG bittet um Verständnis. Diese Bauarbeiten sind zur Aufrechterhaltung der betriebssicherheit erforderlich. Auf den Fahrplan haben diese Bauarbeiten keine Auswirkungen.

Abfallinfobroschüren mit Entsorgungskalender 2015 werden verteilt

Ab Dienstag, 9. Dezember wird im gesamten Rems-Murr-Kreis die neue Abfallinformationsbroschüre der AWG zusammen mit dem Entsorgungskalender für das Jahr 2015 verteilt.

Auch dieses Mal enthält die Broschüre umfassende Informationen zum Thema Abfall, Entsorgung und Recycling. Das leicht angepasste Design soll die Lesbarkeit der Broschüre vereinfachen. Neu im Jahr 2015 ist, dass die Umweltmobiltermine nicht mehr auf dem jeweiligen Entsorgungskalender, sondern gesammelt in der Broschüre abgedruckt wurden. Wer den Termin im Wohnort nicht wahrnehmen kann, hat so die Möglichkeit schnell und einfach festzustellen, wann sich das Umweltmobil in der Nähe des Wohn- oder Arbeitsortes befindet.

Im Zeitraum vom 9. bis 13. Dezember verteilt die Deutsche Post AG die neuen Abfallinformationsbroschüren. Das Datum der Zustellung kann je nach Wohnort variieren. Damit die neue Broschüre nicht versehentlich mit den Weihnachtsprospekten im Altpapier landet, rät die AWG, die Post in dieser Zeit besonders gründlich durchzusehen.

Ob versehentlich ein falscher Kalender zugestellt wurde, verrät ein Blick auf den Broschürentitel. Denn dort ist als weitere Neuerung im Jahr 2015 aufgedruckt, welche Version des Entsorgungskalenders in die Broschüre eingelegt wurde.

Wer versehentlich einen falschen Kalender erhalten hat oder vor Weihnachten noch gar keine Broschüre inklusive Kalender im Briefkasten hatte, kann diese auch auf dem jeweiligen Rathaus abholen. Außerdem ist eine Nachbestellung direkt bei der AWG möglich.

Kontakt:

info@awg-remm-murr.de oder Telefon 07151 / 501-950, -9535

Plüderhausen - Verschiebung der Abfallentsorgungstermine

Wie jedes Jahr kommt es wegen der Weihnachtsfeiertage zu Terminverschiebungen bei der Abfallentsorgung.

Vor Weihnachten müssen folgende Abfahren verschoben werden:

Die Leerung der Biotonnen wird auf Samstag, 13. Dezember, vorgezogen. Am Mittwoch, 17. Dezember, werden in ganz Plüderhausen die Gelben Tonnen geleert. Einen Tag später, am Donnerstag, 18. Dezember, werden die großen 770- und 1.100-l-Restmüllcontainer mit wöchentlichem Abfuhrhythmus sowie sämtliche Restmülltonnen geleert. Am Dienstag, 23. Dezember, findet die Leerung aller Großcontainer statt.

Die AWG bittet um Beachtung der geänderten Entsorgungstermine.

Informationen vom Standesamt

Die schriftlichen Einwilligungen zur Veröffentlichung folgender Personenstandsfälle in der Zeit vom 01.11.2014 - 30.11.2014 liegen vor:

Sterbefälle:

am 01.11.2014: Ottilie Wiesenfarth geb. Schreiber, Brunnenstraße 6, 86 Jahre,

am 24.11.2014: Ernst Gerstenmeyer, Irisweg 5, 82 Jahre,

am 26.11.2014: Josef Scholz, Veilchenweg 31, 88 Jahre,

Einwohnermeldeamt

Bevölkerungsentwicklung November 2014

Einwohnerzahl am Monatsanfang	9.291
Geburten	3
Sterbefälle	4
Anmeldungen	24
Abmeldungen	48
Einwohnerzahl am Monatsende	9.266

Kindergärten und Schulen

Gymnasium Friedrich II. Lorch

Am 13.12.2014 Schullandheim-Sammelaktion bei „E-neukauf“ Plüderhausen

Wir, die Klasse 6c des Gymnasiums Friedrich II Lorch, fahren nach Aschau am Chiemsee ins Schullandheim und möchten uns ein Taschengeld dazuverdienen.

Mit unseren roten Zipfelmützen stehen wir für Sie am Samstag an den Kassen bereit und packen auf Wunsch gerne Ihre Einkäufe ein!

Über eine freiwillige Spende freuen wir uns riesig!

Vorab ein herzliches Dankeschön an Frau Dier, die uns diese Aktion ermöglicht.

Wir gratulieren

Am Freitag, 5. Dezember 2014

Frau Helene Gertrud HÖNIG, Bruckgasse 7, zum 80. Geburtstag

Herrn Heinz Gerhard PFEFFER, Weberstraße 11, zum 75. Geburtstag

Frau Christel Doris KABELKA, Auf der Weid 9, zum 73. Geburtstag

Am Samstag, 6. Dezember 2014

Herrn Rolf NISCH, Kirchweg 23, Walkersbach, zum 78. Geburtstag

Frau Waltraud SCHATZ, Rechbergstraße 5, zum 75. Geburtstag

Am Sonntag, 7. Dezember 2014

Herrn Wilhelm BOHN, Halde 3, zum 74. Geburtstag

Am Montag, 8. Dezember 2014

Frau Ingeburg Käte LINKE, Drosselweg 7, zum 84. Geburtstag

Frau Erika HUSCHKA, Schwanfeld 17, zum 71. Geburtstag

Herrn Wolfgang Alois REBHOLZ, Hölderlinweg 6, zum 70. Geburtstag

Am Dienstag, 9. Dezember 2014

Frau Erika Maria SAUNUS, Drosselweg 15, zum 75. Geburtstag

Am Mittwoch, 10. Dezember 2014

Herrn Horst Richard HANSCHKE, Gmünder Straße 21, zum 76. Geburtstag

Frau Maria GREINER, Schwanfeld 43, zum 76. Geburtstag

Frau Maria DANNENHAUER, Hohbaum 63, zum 92. Geburtstag

Frau Lore KONIETZNY, Meisenweg 8, zum 70. Geburtstag

Am Donnerstag, 11. Dezember 2014

Herrn Martin GRÜN, Schneeberg 36, zum 79. Geburtstag

Frau Doris RÖGNER, Zehntgasse 21, zum 77. Geburtstag

Goldene Hochzeit

Herr Klaus Erich KAPPI und seine Ehefrau Christa KAPPI geb. Weiß, wohnhaft in Plüderhausen, Schwalbenweg 5, feiern am **11. Dezember 2014** goldene Hochzeit.

Freiwillige Feuerwehr

Dienstplan Dezember 2014

Do., 4. 12. 19:00 Uhr Gruppe 3

Do., 11. 12. 19:00 Uhr Gruppe 4

Sonstige Termine

Sa., 6.12. 19:00 Uhr Diaabend

10:00 Uhr Aufbau / 18:30 Uhr Dienst Gruppe 4

Sa., 20.12. 11:15 Uhr Verleihung „Partner der Feuerwehr“ - Treffpunkt vor Ort (Ausgehuniform + Mütze)

Jugendfeuerwehr

Der Übungsdienst der Jugendfeuerwehr findet jeden Montag von 18:30 Uhr bis ca. 20:30 Uhr statt. Treffpunkt 18.15 Uhr am Feuerwehrhaus.

In den Schulferien findet kein Übungsdienst statt. Weitere Informationen unter www.feuerwehr-pluederhausen.de - Rubrik Jugendfeuerwehr.

Kontakt zur Jugendfeuerwehr

Leiter der Jugendabteilung: Jugendwart Dominik Ströhlein 86717 (Feuerwehrhaus, nur Montags ab 18.00 Uhr) und unter jugendfeuerwehr-pluederhausen@gmx.de.

Termine Jugendfeuerwehr

Mo., 15. 12. letzter Übungsdienst vor den Ferien

Fr., 19. 12. 18:00 Uhr Beginn Weihnachtsfeier, Treffpunkt am Feuerwehrhaus, Anmeldung zwingend erforderlich

Sa., 20. 12. ca. 14:30 Uhr Ende Weihnachtfeier am Feuerwehrhaus

Mo., 22. 12. keine Jugendfeuerwehr

Terminvorschau:

Fr., 02. Jan 2015 - Ausflug ins Erlebnisbad

Festbuch 40 Jahre Jugendfeuerwehr

Anlässlich des Jubiläums ist ein 75-seitiges Festbüchlein erschienen, welches einen farbigen Einblick in die vergangene und gegenwärtige Jugendarbeit der Feuerwehr Plüderhausen bietet.

Das Festbuch ist im Rathaus, Zimmer 1, erhältlich.

Die Vereine berichten



Bürgerenergie Plüderhausen eG

Veranstaltung der Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz

Veranstaltungshinweis

Landesnetzwerk Ehrenamtlicher Energie-Initiativen - LEE
11. Erfahrungsaustausch Ehrenamtlicher Energie-Initiativen
Samstag, 13. Dezember 2014 im Solar-Energie-Zentrum Stuttgart.

Die „EEG-Reform“ und andere gesetzliche Änderungen erschweren die Aktivitäten der Ehrenamtlichen Energie Initiativen und Bürgerenergiegenossenschaften. Bei unserem Vernetzungstreffen werden deshalb die Themen EEG und Kapitalanlagegesetzbuch in „Energie-Themen-Tischen“ behandelt.

Bei diesen „Energie-Themen-Tischen“ bleibt nach kurzem fachlichem Input viel Zeit für Austausch, Fragen und Erarbeitung weiterer Perspektiven, die möglichst für die weitere Arbeit Hilfestellung geben. Nach einer Stunde wird eine neue Runde eingeleitet. Danach besteht die Möglichkeit den Thementisch zu wechseln. Weitere Themen dabei sind die Vernetzung mit neuen Medien und die Perspektiven der zukünftigen Energieversorgung.

Nach der Mittagspause zeigen zwei Bürgerenergiegenossenschaften neue hoffnungsvolle Wege und Handlungsfelder für weitere erneuerbare Energie Projekte vor Ort auf, die auch Kooperationsmöglichkeiten beinhalten. Diese Beispiele zeigen: Die „Energiewende von unten“ geht weiter! Dazu wollen wir im Schlussteil auch gemeinsam weitere Schritte diskutieren.

10.15 Uhr Begrüßung, Vorstellungsrunde

10.30 Uhr Energie-Themen-Tische

- Dem EEG die Giftzähne ziehen
Manfred Niess, Klima und Umweltbündnis Stuttgart und Gerd Oelsner, LUBW
- Das Kapitalanlagegesetzbuch - Auswirkungen und trotzdem mögliche Geschäftsmodelle für Energiegenossenschaften: Nico Storz, bwgv
- Vernetzung neue Medien: Facebook, Twitter & co? Björn-Lars Kuhn, Energieblogger
- Perspektiven der zukünftigen Energieversorgung - was bedeutet es, wenn Solar und Windstrom im Zentrum stehen?
Daniel Bannasch, Metropolsolar Rhein-Neckar

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr Vorträge mit Diskussion

- Bürgerwerke: Stromvermarktung für Energiegenossenschaften im Verbund
Felix Benjamin Schäfer, Bürgerwerke eG
- Wärme und Elektromobilität von der Genossenschaft.
Klaus Gall, WeilerWärme eG

14:30 Uhr Gemeinsame Abschlussrunde

14:45 Uhr Vernetzend energetischer Ausklang mit Kaffee und Kuchen

15.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung bis zum 10.12.2014 per E-Mail an das Nachhaltigkeitsbüro der LUBW: birgit.bastian@lubw.bwl.de

Bei Rückfragen:

Birgit Bastian, Tel.: 0721/5600-1290, Gerd Oelsner, Tel. 0721/5600-1450

Veranstaltungsort: Elektrotechnologiezentrum Stuttgart. Krefelder Str. 12, 70376 Stuttgart, Anbindung: Linie U14 ab HBF bis Haltestelle Mühlsteg.

Bei Fragen an die BEP wenden Sie sich bitte an Eberhard Bartsch unter 89232

Bürgerinitiative Windrad und Natur Plüderhausen

Was bedeuten Windräder beim Kaisersträßle für Plüderhausen ?

Die EnBW plant den Bau mehrerer Windräder beim Kaisersträßle. Ein Windmessgerät wurde Ende November installiert. Nun soll dort die Windstärke drei Monate lang gemessen werden. In diesem Bereich ist die Infrastruktur so, dass diese Windräder ohne den Bau zusätzlicher Straßen errichtet werden können. Das heißt, die Wahrscheinlichkeit, daß Windräder entlang dem Kaisersträßle gebaut werden, ist sehr groß, auch weil die EnBW dringend neue Geschäftsfelder sucht.

Die Folgen für Plüderhausen wären !

Die Windräder werden zum Teil weniger als 1.000 Meter von der südlichen Bebauungsgrenze Plüderhausens errichtet. Die WKA sollen ca. 200 Meter hoch werden. Der Höhenunterschied zwischen Plüderhausen und der Schurwaldhöhe ist ebenfalls gleich. Diese Windräder werden unseren südlichen Horizont verändern. Sie werden vom ganzen Ort aus sichtbar sein, vor allem im Unterdorf werden sie auch gut hörbar sein. Windräder erzeugen Lärm. Hörbaren Lärm, aber noch mehr vom menschlichen Ohr nicht hörbaren Infraschall. Dieser hat, besonders für empfindliche Menschen, erheblich störende und evtl. auch krank machende Eigenschaften. Im Winter wird die Sonne zum Teil nicht hinter den Bäumen, sondern hinter den Windräder-Rotoren untergehen. Flimmerlicht, wie in der Disco, kann entstehen. Ebenso müssen wegen des vorherrschenden Flugverkehrs Tag und Nacht Blinklichter leuchten.

Was denken die Bürger darüber ?

Viele Plüderhäuser Bürger sind an diesen Tatsachen noch wenig interessiert, weil sie nicht informiert sind. Andere glauben, es gäbe zu Windräder, auch hier im schwachwindigen Wald, keine Alternative. Man weiß inzwischen, dass auch diese Form der Energiegewinnung spürbare Nachteile hat. Viele Vögel und Fledermausarten werden durch die Rotoren regelrecht geschreddert oder erleiden durch den Druck ein tödliches Barotrauma. Im Wald entstehen große Schneisen, wo sich hier der Wind beim nächsten Sturm so richtig austoben kann.

Was sind die gängigsten Argumente pro Windräder ?

1. Die Stromproduktion sei emissionsfrei, insbesondere ohne CO₂-Emissionen.
2. Die Sonne schickt keine Rechnung.
3. Wer hier im Wald keine Windräder möchte, der müsse für Atomenergie sein.
4. Irgendwoher müsse der Strom ja herkommen.

Was sind unsere Gegenargumente ?

Zu 1. Der Strom aus erneuerbaren Energien ist nicht grundlastfähig. D.h., man braucht für die nicht seltenen Zeiten, an

denen kein Strom aus erneuerbaren Energien produziert wird (sogenannte Dunkelflaute), fossile Kraftwerke, die pausenlos „standby“ laufen müssen. Denn, ein Stromnetz ist nur stabil, wenn zu jeder Sekunde die gleiche Menge Strom eingespeist wie entnommen wird und umgekehrt. Durch die Besonderheit des europäischen Strom- und Emissionshandels wird jede Tonne in Deutschland eingespartes CO₂ im europäischen Ausland mehr produziert, da die Zertifikate durch EE sehr billig wurden. Seit der Einführung des EE produziert Deutschland auch mehr CO₂ als zuvor.

Zu 2. Die Sonne schickt tatsächlich keine Rechnung, dafür aber die Stromversorger. Die Stromkosten haben sich in den letzten Jahren verdoppelt und werden weiter steigen.

Zu 3. Auf Atomkraftwerke kann man sicher verzichten, aber es geht nicht der gleichzeitige Ausstieg aus fossilen Energieträgern.

Zu 4. Wenn wir die Energiewende vernünftig gestalten, können wir einen hohen Prozentsatz des verbrauchten Stroms mit EE decken.

Wie vernünftig müssen wir sein ?

Wir müssen alle Einsparpotentiale intelligent nutzen und an einer europäischen Lösung der Energieversorgung mitarbeiten. Wir müssen die notwendigen Stromnetze bauen und an wirtschaftlichen Stromspeichermöglichkeiten arbeiten. Fazit: für eine vernünftige Energiewende braucht man viel Geld, nicht nur für Windräder! Vor allem sollten da Windräder gebaut werden, wo sie volkswirtschaftlich sinnvoll sind, nämlich an windreichen Standorten. In erster Linie aber muß unsere Landschaft und Natur ein besonderer Schutz gewährt werden. Dies gilt vor allem für Menschen, die nahe an Windrädern leben. Die Gesundheit und das Wohlbefinden muss oberste Priorität haben. Deshalb fordern wir 2.000 Meter Abstand der Windräder von der Wohnbebauung.

Die Bürgerinitiative Windrad und Natur Plüderhausen setzt sich dafür ein, dass der Naturschutz und die Gesundheit der Menschen den gleichen Rang hat wie die Nutzung der Windenergie.

Wenn Sie an weiteren Infos interessiert sind schreiben sie uns! Sie erreichen uns per Email unter: bi-wun-plue@web.de



CDU-Gemeindeverband Plüderhausen

Ihr Abgeordneter lädt ein: Politik bei Linsen und Spätzle
Ihr Bundestagsabgeordneter Dr. Joachim Pfeiffer und die Senioren Union Schorndorf laden Sie ein, gemütlich bei Linsen & Spätzle zusammensitzen. Dr. Joachim Pfeiffer wird dabei die Gelegenheit nutzen und Sie aus erster Hand über die aktuellen Themen und Aufgaben der Großen Koalition zu informieren. Das Essen ist frei, Getränke auf Selbstzahlerbasis. Anmeldungen bitte an Herrn Topfstedt (Telefon 7 45 47). Termin: Samstag, den 6. Dezember 2014, um 11.30 Uhr in der Schlachthofgaststätte in Schorndorf. Herzlich willkommen !



CVJM Plüderhausen

**Posaunenchor
Sonntagsdienst**

Am Sonntag, 7. Dezember (2. Advent). hat Chor 2 Sonntagsdienst.

Probe

Am Dienstag, den 9.12.2014, ist um 20.00 Uhr Probe im Evang. Gemeindezentrum Wittumhof.

Bibelkreis.

Zum nächsten Bibelkreis am Mittwoch, 10. Dezember 2014, um 16:30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Wittumhof im Hillersaal laden wir herzlich ein.



**Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Plüderhausen**

Kameradschaftsabend

Am Freitag, den 05. Dezember 2014 findet unser diesjähriger Kameradschaftsabend statt.

Wir besuchen gemeinsam das Bauertheater in Walkersbach. Einlass ist um 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr. Die Eintrittskarten gibt es vor Ort in Walkersbach bei Annamarie Herrmann. Als kleiner Willkommensgruß gibt es ein Glas Sekt.

Für Fahrgemeinschaften ist der Treffpunkt für die Hinfahrt um 18.45 Uhr am DRK-Heim.

Wir freuen uns auf einen geselligen und lustigen Kameradschaftsabend



Freundeskreis Plüderhausen

Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen

Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln, sowohl den Abhängigen, als auch den Angehörigen. Diskretion ist selbstverständlich.

Wir treffen uns jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen.

Für Angehörige findet zusätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat eine eigene Gruppe statt. Kontakttelefon: Michael und Anni Dittmann, Telefon 07172/4440.



Internationale Tänze

Tanz mit - bleib fit!

Jede Woche neue Tänze, dazu Musik aus aller Welt. Das macht Spaß und hält den ganzen Menschen fit.

Ein Partner muss nicht mitgebracht werden. Getanzt wird das ganze Jahr über - außer in den Schulferien.

Die Leitung hat unsere kompetente und geduldige Tanzmeisterin, Frau Jutta Bendowski.

Wo? Plüderhausen, Gemeindehaus St. Michael, Hofacker/Ecke Cranachweg

Wann? dienstags, 15.30 - 17 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 65 Jahre

mittwochs, 18 - 19.30 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 45 Jahre

Kontakt: J. Bendowski, Telefon 6 69 49 67
W. Skobowsky, Telefon 8 32 22



Musikverein Gemeindekapelle Plüderhausen e.V.

Probenwochenende des Blasorchesters

Michaela Maurer verstärkt seit kurzem unser Schlagzeugregister und nahm zum ersten Mal an einem Probenwochenende teil. Hier ihr Bericht:

„Das Probenwochenende geht tatsächlich über das ganze Wochenende - wir starteten am Freitagabend um 19:00 Uhr. Das bedeutet für mich als Schlagzeugerin 18:00 Uhr Treffpunkt zum Einladen, Transport und Aufbau in der Aula der Förderschule. Manchmal beneide ich die Piccoloflötenspieler. Los ging es mit dem Warmspielen und Einstimmen der Instrumente - Schlagzeuger haben da Pause. Dann wurden alle Stücke des Neujahrskonzertes angespielt und an den Schlüsselstellen „gefeilt“. In der Pause konnten wir sehen, dass der VfB gegen Freiburg 1:0 führte, was unseren Dirigenten Dominik, der aus der Nähe von Freiburg kommt, nicht sehr erfreute. Mit dem Zwischenstand ging der Rest nach der Pause munter in den zweiten Teil, der um ca. 22:00 Uhr endete. Fazit des ersten Tages für mich: Der Klang in einer Aula ist ein ganz anderer als in unserem Probelokal im Feuerwehrhaus. Meine Lieblings- und meine Hassstücke habe ich gefunden. Ich kam einigermaßen mit.

Am Samstagmorgen (9:00 Uhr - eine unchristliche Zeit) war Satzprobe. Alle Register übten einzeln bis Mittag in verschiedenen Räumen die schwierigen Stellen. Dann ging es in unser Gemeindehaus zum gemeinsamen Mittagessen. Es gab Gyros mit Krautsalat - liebevoll zubereitet von Christine Möckl, Kerstin Albrecht und Manfred Krautter. Um 13:30 Uhr ging es dann weiter - zunächst mit Kaffee und Kuchen, gespendet von Mitmusikern. Das nenn ich mal sozial, der Kuchen war voll lecker!! Das Üben am Vormittag hat sich bezahlt gemacht, die schwierigen Stellen wurden durchgespielt und es hat ohne größere Probleme gut funktioniert. Bis zum Ende um 17:00 Uhr gab es nochmals eine Kuchenpause und viele Gespräche zu den einzelnen Stücken.

Ramona (unser Notenwart) hat noch über ihre Arbeit beim Notensortieren und Erstellen der Mappen und einigen organisatorischen Änderungen berichtet. Das war wohl ein Heidengeschäft. Herzlichen Dank an Ramona, ich hätte nicht mit ihr tauschen wollen. Werde mich gleich von Anfang an bemühen meine Noten in Ordnung zu halten, was bei Schlagzeugern anscheinend völlig unüblich ist (wurde mir gesagt). Persönliches Fazit des zweiten Tages: Ich gewöhne mich an den „Stil“ des Dirigenten und bin schon viel sicherer und selbstbewusster beim Spielen. Es fängt sogar schon an Spaß zu machen.

Dritter Tag. Großzügig durften wir eine 1/2 Stunde länger schlafen, Probenbeginn war 9:30 Uhr mit Joga und Atemübungen unseres Fitnesscoaches am Dirigentenstab. Nach dem Warmspielen wurde die Reihenfolge der Stücke des Neujahrskonzertes von Dominik bekanntgegeben und wir haben sie einmal komplett durchgespielt. Wir sind ohne „größere Zwischenfälle“ gut durchgekommen, ich war mit meiner Leistung zufrieden. Um 12:00 Uhr war Schluss. Der Abbau des Schlagzeuges ging wegen der Mithilfe anderer Musiker viel schneller. Weil alle mithalfen ging der Abbau und das Wiederherrichten der Aula insgesamt ruck zuck. Gesamtfazit: Ich komme bei meinen Stücken gut mit, habe Sicherheit bekommen und einige Aktive kennengelernt. Es war ein gelungenes Wochenende, mir hat es Spaß gemacht und der VfB hat auch noch gewonnen!!

Wer das Resultat unserer Proben hören möchte, kommt am 11. Januar in die Staufenhalle zum Neujahrskonzert. Ich kann es allen wärmstens empfehlen.“

Dank an Michaela für ihren Bericht und natürlich auch an alle MusikerInnen und unseren Dirigenten für die Beteiligung sowie an unser Bewirtschaftungsteam u. allen Kuchenspendern!

Altpapiersammlung der Vereinsjugend am 29. November
Unsere Vereinsjugend führte letzten Samstag ihre Altpapier-Straßensammlung durch. Vielen Dank für die

Bereitstellung Ihrer Papiervorräte. Danke auch an Werner Kempfle, Klaus Rockenhäuser und Eberhard Maurer für die Organisation sowie den Eltern und Kindern, die fleißig mitgeholfen haben.

Sie können auch weiterhin jeden Samstag von 9-17 Uhr ihr Altpapier in unseren Container bei der Mühlstr. 67 bringen.

Ankündigung Vereinsweihnachtsfeier

Am Sonntag, den 14. Dezember (3. Advent) findet in der Staufenhalle die Vereinsweihnachtsfeier statt. Beginn ist um 15 Uhr. Schon jetzt laden wir alle Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern sowie alle Ehrenmitglieder und auch unsere aktiven MusikerInnen dazu recht herzlich ein. Nächste Woche stellen wir Ihnen das Programm kurz vor.

Geburtstagsgruß

Unser Ehrenmitglied und ältester Musiker Günter Seng feierte am 27. November seinen 75. Geburtstag. Vorsitzender Manfred Mück bedankte sich bei Günter Seng für seinen unermüdlichen Einsatz für unseren Verein und überreichte ein Präsent des Vereins. Wir bedanken uns bei Günter für die Einladung und Bewirtung und die erhaltene Spende. Die MusikerInnen gratulierten beim Probenwochenende mit einem „happy birthday“.



Kartenvorverkauf Neujahrskonzert

Unser beliebtes Neujahrskonzert findet am 11. Januar 2015 statt. Die Eintrittskarten hierzu erhalten Sie ab dem Wochenende bei Andreas Moosmann, Tel. 8 79 60 oder Manfred Mück Tel. 8 55 57 oder bei allen MusikerInnen. Im Vorverkauf sind diese auch bei der Papeterie Donner zu erhalten.

Terminübersicht:

Weihnachtsfeier, 14. Dezember
HI.-Abend-Spielen, 24. Dezember
Musikerjahresabschluss, 29. Dezember



Musikverein Hohberg e.V.
Plüderhausen

Adventsfeier

Am kommenden Sonntag, 2. Advent laden wir alle Mitglieder und deren Familien zu unserer traditionellen Adventsfeier recht herzlich ein. Ab 15:00 Uhr wollen wir uns in der Staufenhalle gemeinsam auf die Weihnachtszeit einstimmen.

men. Neben musikalischen Beiträgen unserer Jugend- und Aktiven Kapelle, Kaffee und Kuchen können wir uns in diesem Jahr wieder auf ein Krippenspiel unserer Vereinsjugend freuen. Der Nikolaus hat sich natürlich auch angemeldet.

Abschied

Der Musikverein Hohberg e.V. trauert um sein langjähriges Mitglied Josef Scholz. Unsere Anteilnahme gilt der Familie mit Angehörigen. In der Stunde des Abschieds danken wir für die Treue und Verbundenheit zum Musikverein Hohberg und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Für die kommenden Tage und Wochen wünschen wir viel Kraft, Hoffnung und Zuversicht.

Rückblick 4. Hohberg-Winterparty

Zusammengefasst, wer nicht dabei war hat etwas versäumt, es war einfach Spitze. Klasse Musik durch Masi& Jogse, gemütliches und ansprechendes Ambiente, viele Gäste mit guter Stimmung. Was will man mehr? So sollte für unsere 5-jährige Jubiläums- Winterparty im nächsten Jahr nichts im Wege stehen, deshalb Termin am 28. November 2015 schon jetzt vormerken.



Jetzt aber los...!

Vor der Winterpause wird noch an nächsten beiden Wochenenden „D'r blaue Heinrich“ aufgeführt. Nutzen sie die Gelegenheit und schauen sie bei uns rein. Genießen sie nach unserem Motto „Lachen, gute Laune, mal abschalten, weg vom Alltag, gut essen und trinken!“ ein paar unbeschwerte Stunden. Karten sind erhältlich am Kartenhäusle oder unter der Telefonnummer 07181-87122.



Foto: G. Bauer

Weihnachtsfeier

Wir erinnern nochmals an unsere Weihnachtsfeier am 14.12.2014, um 15.00 h im Brettle. Bitte noch eintragen, wer in irgend einer Form zum Gelingen beitragen möchte. Über helfende Hände beim Auf- und Abbau, beim Spülen usw. sind wir immer dankbar.

Kuchen und sonstiges kann auch noch gebracht werden..... In diesem Sinne wünschen wir allen unseren Plüderhäusern einen schönen 2. Advent und eine besinnliche Weihnachtszeit.



Royal Rangers

Royal Rangers Stamm 68

Tag im Team am 05.12.2014

Starter 6-8 Jahre: 18-20 Uhr beim Czlife

Kundschafter 9-11 Jahre: 18-20 Uhr, am Czlife

Pfadfinder/Pfadrangers 12-17 Jahre: 18 - 20 Uhr, teilweise am Czlife oder Volksmission.

Am 12.12.2014 wird unsere Waldweihnachtsfeier stattfinden. Über Besucher, Neugierige und Neue Pfadis freuen wir uns immer. Schaut doch einfach mal vorbei und macht mit.

Info bei

Starter: Eva 07172-21538

Kundschafter: Daniel 07172-21318

Pfadfinder: Tobi 07181-4746132

Homepage: www.rr68.de



Sängervereinigung Plüderhausen e.V.

„confetti“ und „confetti grande“

Die „confetti“ Kinder treffen sich zur nächsten Probe am 08. Dezember in der Cafeteria vom Haus am Brunnenrain.

„confetti“ probt von von 17.15 - 18.15 Uhr und „confetti grande“ (Jugendchor ab dem 6. Schuljahr) von 18.15 - 19.00 Uhr.

Gemischter Chor

Die kommende Probe für den gemischten Chor im Theaterbrettle findet am 10. Dezember von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr statt. Danach ist das Theaterbrettle für uns zum Ausgang geöffnet. Es weihnachtet nun bei uns schon sehr in den Singstunden.

Die Sonderprobe am 13. Dezember beginnt um 9.00 Uhr im kath. Gemeindehaus und dauert für die Frauen bis 12.00 Uhr und für die Männer bis 12.30 Uhr.

Termine im Dezember

13. Dezember Sonderprobe vormittags

20. Dezember Hauptprobe

21. Dezember „Macht hoch die Tür“



Schachclub Plüderhausen e.V.

Schach-Landesliga:

SK Sontheim II - SC Plüderhausen

3:5

Unsere Schachausfahrt ins Brenztal war erfolgreich. Wir haben uns mit dem Sieg über Sontheim vom Tabellenende abgesetzt und nehmen jetzt sogar im Moment einen sicheren Mittelfeldplatz ein. Nach zwei Spielstunden (Beginn morgens um 9 Uhr) stand es 1,5:1,5. Manfred Ferstl gab seine gut stehende Partie nicht mehr ab und Nachwuchstalent Angelo Missione konnte gegen einen nominell deutlich besseren Gegner remis halten. Nach solch solidem Anfang ließen sich Fabian Mück an Brett 6 und Manfred Beckers am Spitzentisch nicht lange bitten und erhöhten jeweils mit Sieg auf 3,5 : 1,5. Gerhard Löw legt noch eine Remis-Schippe oben drauf und es stand nun 4:3. Der Gegner hatte aufgeholt aber dieser Zwischenstand war schon für uns die halbe Miete. Manuel Thomanek hatte es jetzt in der Hand, ob wir einen oder zwei Zähler mit ins Remstal nehmen würden. Manuel

stand besser, aber der Gegner hatte mehr Bedenkzeit übrig und wäre durch Zeitablauf nach der 2. Zeitkontrolle um 15 Uhr Sieger gewesen. Doch jetzt fand Manuel den Gewinnweg und in den letzten beiden Restminuten gab der Sontheimer auf. Das war für uns klasse!

Gut gelaunt fuhr man die 90 Kilometer Autostrecke wieder nach Hause.

Schach-Kreisklasse:

SC Plüderhausen II - SV Schorndorf III 3:3

Nach dieser Punkteteilung gegen den Lokalrivalen steht unsere Jugendmannschaft weiterhin auf dem 2. Tabellenplatz. Das war vor Saisonbeginn so noch nicht zu sehen gewesen. Unsere Jungs sind gut drauf und kamen durch Siege von Christian Mohring, Leo Espenlaub und Johannes Gassmann zu einem verdienten Mannschaftspunkt.

Im letzten Mannschaftsspiel des Jahres kommt am 14.12.2014 Leinzell zu uns ins Spiellokal in der Förderschule Plüderhausen. Auch da sollte etwas zu machen sein.

Schau`n mer mal!



Schützenverein Plüderhausen e.V.

Wiedergründung 1954

Nach 1945 gab es in Deutschland keinen Schießsport, da man in jedem Schützen das Erwachen des Militärs sah. Am 11. November 1951 fand auf Anregung des ehemaligen Kreis-schützenmeisters Oskar Hermann (Heilbronn) eine Sitzung in Stuttgart statt, in der über die Wiederaufnahme des Sportschießens in Württemberg beraten wurde. Beim 1. Landesschützenfest in Stuttgart wurde er ein Jahr später zum 1. Landesschützenmeister gewählt. Dank seines unermüdlchen Wirkens konnten in den darauffolgenden Jahren viele Schützenvereine wieder gegründet und an den Wiederaufbau von Schießbahnen und Schützenhäusern gegangen werden.

In dieser Phase des Wiederaufbaus wurden bei Festen auch Schießbuden aufgebaut, in denen sich die Schützen eifrig in ihrer Kunst versuchen konnten.

Beim Sommerfest am 4. Juli 1954 im Sterngarten mussten Jungmänner von Plüderhausen feststellen, dass Männer und Burschen aus Nachbargemeinden ihnen in der Treffsicherheit überlegen waren und sie keinen „Blumentopf“ gewinnen konnten. Frustration, verbunden mit der Euphorie der an diesem Tag in Bern gewonnenen Fußballmeisterschaft der Deutschen Mannschaft, führten am Biertisch zu dem Entschluss: Wir müssen richtig schießen lernen, um besser treffen und gewinnen zu können. Willi Hinderhofer wollte sofort im Adler mit dem Übungsschießen beginnen. Dies war aber nicht möglich, da zunächst einige Grundvoraussetzungen geschaffen werden mussten: die Übungsstätte im Adler musste wieder eingerichtet werden. Verschiedene Utensilien, wie Kugelfang, Anzeige und andere Kleinigkeiten waren nach Auskunft der Adlerwirtin, Frau Bidlingmaier, auf dem Dachboden des Gasthauses zu finden und mit Freuden hervorgekramt.

Für den 30. Oktober 1954 wurde durch mündliche Vereinbarung zu einer Gründungsversammlung in den „Adler“ aufgerufen. 14 Männer fanden sich ein, die sich der Aufgabe stellten, die Schützensache wieder ins rechte Licht zu rücken durch Gründung eines Schützenvereins.

Dies waren:

1. Hinderhofer, Willi;
2. Abele, Wilhelm;
3. Schabel, Helmut;
4. Schmied, Horst;
5. Freudenreich, Harro;
6. Paul, Heinz;

7. Öttinger, Fritz;
8. Mayer, Oskar;
9. Hinderer, Kurt;
10. Kunberger, Siegfried;
11. Schlageter, Franz;
12. Schnabel, Gustav;
13. Wolfmaier, Jakob;
14. Hertlein, Fritz

Vorstand wurde Oskar Mayer, Schriftführer Kurt Hinderer und Kassier Helmut Schabel.

Ihr oberstes Ziel war es, die äußere Kritik und Angst vor dem Schießsport in der Öffentlichkeit einzudämmen und wieder Anerkennung zu schaffen. Mit Mut, eisernem Willen und unverbrüchlicher Kameradschaft schufen sie damit die Voraussetzungen für spätere große sportliche Leistungen und Investitionen. Den Schützen ist es damit gelungen, in Harmonie zu anderen Vereinen und Gemeinschaften in Plüderhausen eine achtbare Position zu erwerben.

Anlässlich der Wiedergründung wurde am Kameradschaftsnachmittag mit dem Zimmerstutzen eine Wiedergründungsehrenscheibe ausgeschossen. Der Rohling stammt noch vom früheren OSM Rolf Härer (bei Horst Ulmer zwischengelagert), angemalt und beschriftet wurde sie von Erhard Kieninger und das Vereinsfoto wurde von Michael Vogelmann (Foto Sydow) gespendet und aufgeklebt. Gewonnen hat die Scheibe Ingrid Fetzer.

Weihnachtsfeier

Am 13. Dezember findet unsere Vereinsweihnachtsfeier im Jugendraum statt. Beginn ist um 14:30 Uhr.

Außerordentliche Hauptversammlung am 8. Dezember

Am Montag dem 8. Dezember findet um 19 Uhr in der Schützenhausgaststätte eine außerordentliche Hauptversammlung statt.

Einziger Tagesordnungspunkt ist:

- Vergrößerung der Gaststättenküche (Anbau beim seitherigen Vordach)

Da an diesem Tag das Schützenhaus normalerweise seinen Ruhetag hat, werden nur Getränke serviert. Bitte beachten.

Jugendbogenspende

Unsere Jugendabteilung im Bereich Bogen erfreut sich in den letzten Jahren einem starken Zulauf. Und weil wir weniger Vereinsbögen hatten, als Jungschützen, gab es immer Wartezeiten beim Training. Unser früherer Bogenreferent und Gründer der Bogenabteilung Erhard Langer nahm sich deshalb das Bundesliga-Mannschaftsfinale der deutschen Bogenmannschaften, das am 22. Februar in der Plüderhäuser Sporthalle ausgetragen wurde zum Anlass für unsere Bogenabteilung zu werben und Spender zu suchen.



Zu einem Fototermin traf man sich beim Training. Auf dem Bild zu sehen sind eingerahmt von Bogen-Jugendschützen (von links): Bogenreferent Robert Bauer, Markus Schröter (Filialleiter KSK Plüderhausen), Albert Lukatsch, Erhard Langer und Betreuer Dietmar Runft.

Fündig wurde er dabei bei dem Filialdirektor der Kreissparkasse, Herrn Frank Möller und bei Herrn Albert Lukatsch, einem alten Gönner der Bogenabteilung, der sogar zwei Bogen spendete. Zu guter Letzt spendete Herr Erhard Langer selber noch einen Bogen, so dass wir jetzt vier neue Jugendbögen zur Verfügung haben.



Schwäbischer Albverein Plüderhausen e.V.

Mittwoch, 10. Dezember - Adventlicher Seniorennachmittag

In Verbindung mit dem Seniorennetzwerk bieten wir eine Wanderung ab der Mittleren Brücke zur Rehhaldenhütte an. Treffpunkt ist um 14 Uhr. Es besteht auch die Möglichkeit ab dem Parkplatz Rehhalde zum Wanderheim hochzuwandern oder den Fahrdienst zu nützen. Wer weder wandern noch zum Parkplatz kommen kann, wird auch zu Hause abgeholt. In diesem Falle bitte Brigitte Braun (86257) oder Elisabeth Heine (84305) anrufen.

Freitag, 12. Dezember - Theater in Walkersbach

Wir besuchen in unserer Teilgemeinde die Aufführung „Wer verkauft, isch verkauft“. Für die Hin- und Rückfahrt wird zur gemeinschaftlichen Reise ein Bus eingesetzt. Abfahrt um 18:30 Uhr am Feuerwehrhaus Plüderhausen. Karten für die Vorstellung sind bei Gretel Heinle (85490) erhältlich.

Sonntag, 14. Dezember - Adventlicher Gottesdienst

auf dem Platz vor der Rehhaldenhütte, gemeinsam mit der evangelischen, katholischen und der ev. methodistischen Kirche. Mitwirkende sind der Posaunenchor und der Singkreis des Schwäbischen Albvereins und natürlich Sie, liebe Besucher.

Samstag, 20. Dezember - Jahresabschlusswanderung Achtung! Terminänderung

Entgegen der Ankündigung im Jahresplan 2014 findet die Nachmittagswanderung zum Jahresabschluss am Samstag, 20., und nicht am Sonntag, 21. Dezember statt. Näheres später.



Sirius Camp e.V.

Vorschau „Adventsnachmittag im Wald“

Am Samstag, 13.12.2014 ab 8 Jahre 14 - 16:30 Uhr
In 7 Stationen/Kapiteln erfahrt ihr die Geschichte vom Weihnachtseich und wie er nicht nur „einen“ Freund findet. Der Erlebnispaziergang startet am Waldkindergarten/Plü und die Geschichte endet an der Grillstelle am Sandbühl. Bis spätestens 05.12.2014 anmelden.

Im „Sirius“ könnt ihr

Thementage und -nachmittage ab 4 TN, Geburtstagsfeste und Workshops buchen, außerdem eignet es sich auch als Ausflugsziel für Gruppen.
Bei Interesse bitte frühzeitig Kontakt aufnehmen.

Kontakt

Sirius Camp e.V., Esther Egelhof, (EOS-Erlebnispädagogin)
Tel.: 07181/87533 (evtl. AB) siriuscamp@online.de - www.sirius-camp.de



Skiclub Plüderhausen e.V.

Reha-Sport - Zeitänderung -

Der Reha-Sport beginnt donnerstags später !

Der Reha-Sport beginnt am Dienstag, 2.12.14 und geht von 10:10 bis 11:10 Uhr und Donnerstag, 4.12.14, von 18:15 bis 19:15 Uhr. Sollten Sie eine Verordnung vom Arzt bekommen, nehmen Sie bitte erst Rücksprache mit der Übungsleiterin, bevor Sie die Genehmigung bei der Krankenkasse einholen. Vormerkungen bzw. Reservierungen können jetzt schon bei der Übungsleiterin vorgenommen werden.

Der Reha-Sport wird im Gymnastikraum der Staufenhalle stattfinden.

Information und Anmeldung für den Reha-Sport bei Karin Feichtinger, Tel: 07181 / 9647527, Handy: 0171 / 9196237

Tagesskiausfahrt am Sonntag, 18. Januar 2015, ins Tannheimer Tal

Liebe Skiclubmitglieder,

die diesjährige Skisaison hat begonnen.

Da im letzten Jahr unsere Ausfahrt wegen des Schneemangels ausgefallen ist, starten wir jetzt einen neuen Versuch mit einer Tagesskiausfahrt ins Tannheimer Tal am 18.1.2015. Abfahrt ist um 6 Uhr am Sportplatz Gänswasen in Plüderhausen, Rückkehr gegen 20 h.

Die Preise für den Tagesskipass: Erwachsene 34 EUR, Jugendliche 27,50 EUR, Kinder 20,50 EUR

Bei zahlreicher Teilnahme erhalten wir einen Gruppentarif. Geplant ist ein Reisebus. Sollten wir keine Reisebusgruppe zusammen bringen, dann fahren wir mit dem Skiclubbus und nötigenfalls einem zusätzlichen VW-Bus.

Buskosten: Erwachsene 25 EUR, Jugendliche 15 EUR Kinder 10 EUR .

Das Tannheimer Tal bietet auch sehr gute Loipen!!

Bei genügendem Interesse stehen auch Übungsleiter zur skifahrerischen Betreuung zur Verfügung. Wer dies wünscht darf seinen Betreuungswunsch bei der Anmeldung unter „info@ballonzentrum.de“ äußern.

Die verbindliche Anmeldung ist bis spätestens 01.01.2015 mit 20 EUR Anzahlung auf das Skiclubkonto bei der KSK Plüderhausen (IBAN: DE21602500100004047007, BIC: SOLADES1WBN) nötig.

Der Restbetrag für Busfahrt und Liftkarte wird dann im Bus kassiert.

Anmeldung über email bei info@ballonzentrum.de (Hans-Peter Seibold) oder zu den Geschäftszeiten beim Ballonzentrum Remstal, Silcherweg 16, 73655 Plüderhausen. (Mo, Di, Do 10:00-12:30 oder Di 14:30-17:30).

Wir hoffen sehr, dass es nach einigen Jahren skifahrerischer Abstinenz noch hinreichend Wintersportinteressierte gibt, damit diese Ausfahrt in die Berge wieder einmal ein schönes Gruppenerlebnis werden kann.

Werbung in unserer Vereinszeitschrift Skisalat

Wer unsere Vereinszeitschrift „Skisalat“ für seine Werbung nutzen möchte, der darf sich gerne bei unserem Vorstand (Tel. 86318) melden. Über den Jahreswechsel soll die Schrift erstellt werden.

Fitness nach den Feiertagen

Gymnastikkurse, Bewegung für Kinder und Reha-Sport nach den Weihnachtsferien. Sie können sich jetzt schon anmelden!

Mittwoch, 7. 1. 15: 18 - 18.50 Uhr Figurgymnastik für Frauen und Männer ab 60; 19 - 20 Uhr Funktionsgymnastik-Core Training, das Ganzkörpertraining, Fit Mix

Donnerstag, 8. 1. 15: 17 - 18 Uhr Funktionsgymnastik-Core Training, das Ganzkörpertraining, Fit Mix; 18.15 - 19.15 Uhr Reha-Sport

Freitag, 9. 1. 15: 8.20 - 9.20 Uhr Progressive Muskelentspannung nach Jacobson; 9.25 - 10.25 Uhr Wahrnehmung und Kräftigung des Beckenbodens, für Anfänger; 15 - 16 Uhr Bewegung für 3- bis 6-Jährige; 16 - 17 Uhr Mutter-Kind-Turnen ab 2 Jahren

Montag, 12. 1. 15: 10.15 - 11.15 Uhr Mutter-Kind-Turnen ab 2 Jahren; 16.30 - 17.30 Uhr Bewegung für 6- bis 8-Jährige; 17.30 - 18.30 Uhr Bewegung für 8- bis 14-Jährige

Dienstag, 13. 1. 15: 9 - 10 Uhr Gymnastik, langsam und bewusst ausgeführt; 10.10 - 11.10 Uhr Reha-Sport

Alle Gymnastikkurse finden im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. Sie gehen über 10 Übungseinheiten und kosten für Mitglieder 15,- € und für Nichtmitglieder 35,- €. Die Beiträge bitte jeweils passend mitbringen.

Mutter-Kind-Turnen wird im Gymnastikraum der Staufenhalle stattfinden (10er Karte oder Mitglied sein).

Bewegung für Kinder bis 6 Jahren findet im Gymnastikraum der Staufenhalle statt (10er Karte oder Mitglied sein).

Bewegung für Kinder ab 6 Jahren in der Hohberghalle (10er Karte oder Mitglied sein).

Reha-Sport findet im Gymnastikraum der Staufenhalle statt (Rezept vom Arzt).

Information und Anmeldung für Gymnastik, Bewegung für Kinder und Reha-Sport bei Karin Feichtinger, Telefon 07181/9647527 oder Handy: 0171/9196237



Jahresabschluss

Nicht vergessen: Wir treffen uns am Freitag, 5. Dezember um 19:00 Uhr im Sportheim am Gänswasen. Wie in den letzten Jahren möchten wir zum Jahresabschluss noch einmal gemütlich-stimmungsvoll zusammen sein.



Sportverein Plüderhausen e.V.

Herzlichen Glückwunsch Roland Güttler

Roland Güttler feierte am vergangenen Sonntag seinen 80. Geburtstag. Der frühere Fußballspieler war über viele Jahre ein sehr engagiertes Mitglied im Vereinsausschuss und einige Jahre auch Vertreter des Sportvereins bei der Arge Plüderhäuser Festtage. In den 60er Jahren betrieb er zusammen mit seiner Frau das damalige Sportheim. 3 von 4 Ehrennadeln hat er bereits erhalten. Unser Vorstand Volker Fritz überbrachte unserem Ehrenmitglied die Glückwünsche des SVP. Für die aus diesem Anlass erhaltene großzügige Spende bedanken wir uns ganz herzlich.

Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit

TSV Strümpfelbach - SVP 1:3
In der ersten Halbzeit war das Spiel des SVP sehr nervös und die Truppe konnte die taktischen Vorgaben der Trainer Bäuchle/Stergiou nicht richtig umsetzen. Dem TSV Strümpfelbach reichte eine Chance mit einem Weitschuss um das 1:0 zu erzielen. Doch noch vor dem Halbzeitpfiff

schaffte es die Mannschaft mit schnellen Spielzügen und Toren durch Tobia Portolano und Patrick Kokeisl um mit 2:1 in Führung zu gehen.

Anders lief es dagegen in der zweiten Spielhälfte. Die Zweikämpfe wurden aggressiver angegangen und durch schnelles Umschalten erspielte sich das Team viele gute Möglichkeiten. Leider wurden diese kläglich vergeben. Lediglich eine gute Chance konnte Kapitän Marc Meinhardt zum 3:1 Endstand im Tor der Gastgeber unterbringen.

Es spielten: Massimo Cortese, Patrick Blessing, Marc Meinhardt, Andreas Bäuchle, Ben Paschuld, Manuel Kelch, Christos Stergiou, Nick Meinhardt, Tobia Portolano, Patrick Kokeisl, Antonio Santisi, Yvica Grgic, Fabio Indovina, Patrick Del Sorbo.

Reserven

Sieg zum Vorrundenabschluss

TSV Strümpfelbach - SV Plüderhausen 0:3 (0:2)

Zum Vorrundenabschluss sicherte sich der SVP drei Punkte in Strümpfelbach und bleibt somit Tabellenzweiter, einen Punkt hinter dem Herbstmeister aus Haubersbronn. Aus den 12 Vorrundenspielen holte der SVP 10 Siege und musste zwei Niederlagen hinnehmen.

Bei einem kämpferisch und läuferisch guten Strümpfelbacher Team nahm der SVP das Spiel gleich in die Hand und setzte sich in der Gegners Hälfte fest. Oft fehlte nur der letzte Pass oder die Abschlüsse waren zu ungenau. Nach einer halben Stunde setzte der SVP durch einen Doppelschlag die Zeichen auf Sieg. Nach einer Freistoßflanke von Elfan Mehmeti köpfte Andreas Restifo die Führung. Keine zwei Minuten später flankte erneut Elfan Mehmeti. Diesmal stand Daniel Lupu richtig und schoss ein.

Nach der Pause waren die ersten 20 Minuten Höhepunktarm. In der 67. Minute bekam der SVP eine Elfmeter zugesprochen. Andreas Restifo verwandelte diesen, wurde jedoch zurückgepfiffen, weil wohl einige Spieler zu früh in den Strafraum gelaufen sind. Die Wiederholung des Strafstoßes wurde vom Torhüter pariert. Vier Minuten später brachte ein wunderschöner Spielzug den dritten Treffer. Über Michael Kron kam der Ball zu Mario Schäfer, welcher in den Strafraum lief und den Ball zu Elfan Mehmeti zurückspielte. Dieser hatte keine Mühe seinen verdienten Treffer zu erzielen.

SVP-Aufstellung: Istvan Levai, Daniel Lupu, Ertan Hamurcu, Michael Kron, Kai Hobbensiefken, Matthias Simroth, Andreas Restifo, Steffen Barthel, Elfan Mehmeti, Jürgen Blessing, Mario Schäfer, Muhammed Karadeniz, Nico Montesanto, Dennis Schneider, Tim Chtioui.

Vorschau

Bereits am kommenden Sonntag, 7.12.2014 startet der SVP noch im alten Jahr in die Rückrunde. Es steht erneut ein Auswärtsspiel auf dem Programm. Gegner Neustadt wurde in der Vorrunde in einem torreichen Spiel knapp mit 5:4 bezwungen. Der SVP darf sich also keine Nachlässigkeiten leisten, wenn er das Spiel erfolgreich gestalten möchte.

Spielbeginn: I. Mannschaft 14.30 Uhr
Reserven 12.45 Uhr

Fußballjugend

Aktuelle Spieltermine

Samstag, 06.12.14

A SGM Plüderh./Waldh. - SGM Miedelsb./Haubersbr. 16:45

Aktuelle Spielergebnisse

Dienstag, 25.11.14

D SVP I - SC Weinstadt I

1:2

Mittwoch, 26.11.14

D SVP II - SV Unterweissach I 0:5

Donnerstag, 27.11.14

E SVP I - TSV Althütte 9:0

Samstag, 29.11.14

A SGM Höf.-Baach/Hertmannsw./Winnenden - SGM Plüderh./Waldh. 3:1

SVP Bambini Fussball Weihnachtsfeier am 28.11.2014

Endlich war es soweit...! Unsere Kleinsten vom SV Plüderhausen hatten Weihnachtsfeier...

Mit Trainern, Eltern und Geschwistern haben unsere Bambinis das ToBiDu Spieleland in Fellbach für sich eingenommen. Nach ausgiebigem Toben gab es noch eine kleine Stärkung und danach „Bescherung“. Sowohl die Kinder als auch unsere tollen Trainer Jochen Faust, Björn Faust und Steffen Fritsch durften sich über ein Geschenk freuen. Auf diesem Wege möchten wir uns noch mal ganz herzlich bei Ihnen für Ihr Engagement und Ihre Einsatzfreude bedanken! Ein ganz besonderer Dank geht auch an die Metzgerei Wolz und den Opa von Tom und Max Werner, die sich jeweils mit einer grosszügigen Geldspende am Gelingen der Weihnachtsfeier beteiligt haben und an die Papeterie Donner, den Edeka Plüderhausen, die Volksbank sowie an Melli's Lädle, die sich in Form von Sachgeschenken miteingebracht haben!

Wir wünschen allen Bambinis mit Familie und den Trainern und Sponsoren ein schönes Weihnachtsfest!



Abteilung Handball

Spielankündigungen

Samstag, 6. Dezember

F-BK 20:30 Uhr HSK Ur-Plü : TSV Schmiden 2
Wittumhalle Urbach
M-KLB 18:30 Uhr HSK Ur-Plü : HSG Oberer Neckar 2
Wittumhalle Urbach
mJC-KLA 12:30 Uhr HSK Ur-Plü : HSG Winterbach/Weiler
Wittumhalle Urbach
wJB-BL 14:00 Uhr HSK Ur-Plü : JSG Hohenacker 2
Wittumhalle Urbach
wJC-KLA 11:00 Uhr HSK Ur-Plü 2 : HSC Schm/Oeff 2004 2
Wittumhalle Urbach

Sonntag, 7. Dezember

wJC-BK 13:15 Uhr HSV Zuffenhausen : HSK Ur-Plü
Sporthalle Talwiesen Stgt.-Zuffenh.
wJD-KLA 11:50 Uhr EK Winnenden 2 : HSK Ur-Plü
Wieslaufhalle Rudersberg
wJD-KLA 13:50 Uhr SV Winnenden : HSK Ur-Plü
Wieslaufhalle Rudersberg

F1: Unnötige Niederlage

HSG GaGa2 - HSK 20:15 (11:7)

Am letzten Sonntag mussten wir in Stuttgart gegen Gablenberg Gaisburg uns behaupten. Ziel war es von Anfang an konzentriert und überlegt zu spielen und aus einer sicheren Abwehr heraus gleich Druck zu machen. Leider gelang uns an diesem Tag überhaupt nichts und dementsprechend kurz fällt auch der Bericht hier aus. Die Abwehr hatte zu große Lücken und die gegnerische Torhüterin wurde von unseren Würfen geradezu aufgebaut. Pfosten- und Lattentreffer taten ihr übriges dazu bei, dass wir bis 13 Minuten vor Schluss nicht ins Spiel gefunden haben. Zu dieser Phase des Spiels konnten wir nur noch Schadensbegrenzung leisten und auf 20:15 verkürzen.

Es spielten: L. Jaßniger (im Tor), L. Mühleisen, C. Renner (4), J. Utsch, S. Steiner, T. Härer, M. Müller, S. Skupch, L. Sigle (3), M. Stumm (7/2), S. Machau (1).

wB: nur eine gute Halbzeit

SV Fellbach - HSK Urbach/Plüderhausen 26:16 (11:9)

Gegen die direkten Konkurrenten aus Fellbach startete die wB stark in das Spiel. Nach einer ersten drei-Tore-Führung konnte Fellbach jedoch wieder zum 4:4 ausgleichen. Das Trainergespann Dolch/Härer sah engagierte Anfangsminuten der Mädels.

Mitte der ersten Halbzeit führte die HSK noch mit 8:9, das war jedoch die letzte Führung in diesem Spiel. Nachdem 20 Minuten lang ordentlich gespielt wurde, in der Abwehr als auch im Angriff, leistete man sich kurz vor Ende der ersten Halbzeit unnötige Gegentore und den dadurch resultierenden Rückstand.

In der Kabine versuchte man sich wieder auf die eigenen Stärken zu besinnen und von Beginn an das Tempo wieder hochzufahren. Was dann in den ersten zehn Minuten auf dem Feld ablief, ist wohl unerklärlich. Völlig unkonzentriert, inkonsequent in der Abwehr und unstrukturiert im Angriff, schenkte man leider das Spiel her (von 10:11 auf 11:21).

Die Mannschaft muss nun versuchen an die Leistungen der ersten Hälfte anzuknüpfen und diese konstant über 50 Minuten abzuliefern. Die Möglichkeit dazu bietet sich schon diesen Samstag um 14 Uhr in Urbach gegen die JSG Hohenacker-Neustadt 2.

Es spielten: Weiß (Tor), A. Fleuren (2), Maurer (1/1), T. Fleuren, Antunovic (1), Strobel, Eisenmann (2), Kraft (1), Zeyher (6), Dolch (1), Schechterle (2/2), Schnell

Ergebnisse vom Wochenende

M-KLC	MTV Stuttgart 3 - HSK Ur-Plü 2	26 : 23
F-BK	HSG Gab-Gais 2 - HSK Ur-Plü	20 : 15
F-KLB	SV Remshalden 2 - HSK Ur-Plü 2	25 : 11
mJA-KLA	SV Remshalden 2 - HSK Ur-Plü	24 : 29
mJB-BK	HSC Schm/Oeff 2 - HSK Ur-Plü	25 : 17
mJC-KLA	HSG Ca-Mü-Max - HSK Ur-Plü	35 : 21
mJD-BK	HSG Gab-Gais - HSK Ur-Plü	24 : 24
wJB-BL	SV Fellbach - HSK Ur-Plü	26 : 16
wJC-BK	SV Fellbach - HSK Ur-Plü	14 : 10



Abteilung Tischtennis

SVP übernimmt wieder die Spitze in der Verbandsliga

Mit einem hart erkämpften 9:6-Sieg gegen Verfolger Mössingen, hat sich die 1. Mannschaft des SVP erneut die Tabellenführung gesichert. Zwar hat Kirchheim immer noch ein Spiel mehr als unser Team aber wir haben nun 15:1 Punkte und die Kirchheimer 15:3. Aber auch Bietigheim-Bissingen liegt mit 13:3 Punkten noch dicht auf und auch die Mössinger sind mit 5 Minuspunkten noch nicht aus dem Rennen um die ersten Plätze.

Entscheidend für den Erfolg am letzten Samstag war wieder einmal die Ausgeglichenheit des Teams von der Nr. 1 bis zur Nr. 6. Dies ist der große Trumpf der Mannschaft und wird evtl. die entscheidende Rolle spielen, wenn es um den Titel geht. Wie fast immer ging das Team in den Doppeln mit 2:1 in Führung und hielt diese auch durch Siege von Patrik Rosc und „Blago“ bei knappen Niederlagen von Marcel Schaal - der sich aber gegen den tschechischen Spitzenspieler der Gäste hervorragend hielt - und Stefan Tietze, der sein Match nach einer 2:0-Satzführung noch knapp verlor. Wie eigent-

lich erwartet, zeigte sich dann im 3. Paarkreuz eine deutliche Überlegenheit von Fabian Rieger und David Gottheit, die beide ihre Partien klar gewannen und die Führung auf 6:3 ausbauten. Patrik Rosc mußte sich dann klar geschlagen geben, während Marcel sich ein Supermatch mit dem zweiten Tschechen der Gäste lieferte, das er aber sehr unglücklich mit 10:12 im 5. Satz verlor. Zwar konnte „Blago“ auch sein 2. Match knapp gewinnen, Stefan Tietze mußte sich jedoch auch dieses Mal knapp geschlagen geben, womit der SVP mit 7:6 führte. Nun war eigentlich klar, dass man dieses Spiel gewinnen würde, da Fabi und David auch ihre 2. Spiele gewinnen würden, was dann auch der Fall war, so dass das 9:6 eingetütet war.

Am kommenden Samstag, 6.12., um 14.00 Uhr empfängt das SVP-Team im letzten Vorrundenspiel den TSV Neuenstein und wird versuchen, sich mit einem weiteren Sieg die Herbstmeisterschaft zu sichern und hofft dabei auf starke Unterstützung der TT-Freunde.

Die Landesligamannschaft des SVP II kommt endlich zum 1. Sieg in dieser Klasse

Nach den 4 Unentschieden zu Saisonbeginn und 3 Niederlagen gelang unserem Team in Untertürkheim ein knapper 9:6-Sieg, womit man sich mit nun 6 Pluspunkten etwas vom Tabellenende absetzen konnte.

Entscheidend war dabei, dass Uli Roos, Benny Burchard und Dirk Baumgärtner in ihren jeweiligen Paarkreuzen jeweils beide Spiele gewinnen konnten und am Anfang das Doppel Geilfuß/Baumgärtner für den Anschluß nach einem 0:2-Rückstand sorgte. Marion Dilger und Michael Geilfuß sorgten dann mit ihren Siegen für den ersten Erfolg des Teams in der Landesliga.

Am kommenden Samstag kommt es um 18.30 Uhr dann zu einem sehr wichtigen Match gegen den Tabellenletzten TSV Oberbrüden. Da die Gäste aber wesentlich stärker sind, als es der Tabellenplatz aussagt und viele Spiele nur sehr knapp verloren, wird es zu einem sicher zu einem sehr engen Match kommen und auch dieses Team hofft auf starke Unterstützung.

Ergebnisse vom Wochenende

TV Oeffingen	gegen U13 II	12:3
TSV Schornbach	gegen U15	6:2
Jungen U13 II	gegen TV Weiler	0:8
Jungen U13 I	gegen SG Schorndorf	6:2
Herrn III	gegen TSV Schnait	8:8
Herrn	gegen SpVgg Mössingen	9:6
Herrn IV	gegen TSV Alfdorf	9:4
Herrn V	gegen SF Steinberg	9:4
TB Untertürkheim II	gegen Herren II	6:9

Herrn V gegen SF Steinberg:

Das Spiel gegen die SF Steinberg begann verheißungsvoll. Nach den Eingangsdoppel und dem ersten Einzel führten wir schnell 4:0.

Alles sprach für ein schnelles Ende aber wir hatten“die Rechnung ohne den Wirt“ gemacht denn Steinberg verkürzte auf 4:3.

Dannach ließen wir aber nichts mehr anbrennen und gewannen dann doch ungefährdet mit 9 : 4. Der 2. Tabellen- und somit Aufstiegsplatz

ist somit vor dem letzten Spieltag der Hinrunde gesichert.

Es spielten: Steffen Nothdurft, Wolfgang Eberl, Helmuth Klein, Helmut Kalmbach, Fabian Neurohr und Oswald Mayer.

Tischtennisjugend

Spielberichte vom Wochenende

Jungen U 13 I gegen SG Schorndorf

6:2

Am Samstag trafen unsere Jungs auf die SG Schorndorf. Um die Aufstiegschancen zu wahren war ein Sieg notwendig. Nach einer schnellen 4:0 Führung wurde das Spiel mit 6:2 gewonnen. Alle haben zu diesem Erfolg beigetragen und sind zurecht auf den dritten Tabellenplatz vorgerückt.

Es spielten: Niklas Greve, Maximilian Babel, Laurin Bierer und Josef Baumann.

TSV Schornbach gegen Jungen U15 I

2:6

Der TSV Schornbach erwies sich als erwarteter schwerer Gegner. Entgegen den letzten Begegnungen konnten wir zu Beginn des Spieles kein Doppel gewinnen. Nachdem wir im weiteren Verlauf nur noch 2 Partien im vorderen Paarkreuz zu unseren Gunsten entscheiden konnten, endete das Spiel mit einer 2:6 Niederlage.

Die U15 Mannschaft belegt nun den 7. Platz. Wenn die letzten beiden Begegnungen gegen den Tabellenletzten und -vorletzten gewonnen werden, ist noch eine bessere Platzierung möglich.

Jugendweihnachtsfeier ein voller Erfolg

Letzten Sonntag fand in der Hohbergssporthalle unsere diesjährige Jugendweihnachtsfeier statt. Erfreulicherweise war es mit über 80 Personen die bisher größte Jugendweihnachtsfeier seit dem Bestehen der Tischtennisabteilung (1947). Nach der Begrüßung durch den Abteilungsleiter Helmuth Klein, einem kurzen Bericht zu den einzelnen Mannschaften durch den Jugendleiter Steffen Nothdurft übernahm Geritt Albrecht und informierte die Anwesenden über den Trainingsablauf und verschiedene organisatorische Punkte. Anschließend kam es zur ersten sportlichen Aktivität. Trainerin Yanhua Xu führte mit den Jugendlichen ein Showtraining mit verschiedenen Trainingsinhalten wie Aufwärmen, Stretching und Balleimertraining durch. Danach stärkten sich



Gruppenfoto mit Trainerin Yanhua Xu



Gemischtes Doppel

alle mit Kaffee und Kuchen vom reichhaltigen Kuchenbuffet. Davon gestärkt, konnten die Eltern auch zum Schläger greifen und zusammen mit ihren Kindern ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. An 12 Tischtennisplatten wurden Doppel gespielt. Hierbei konnte man bei den Eltern einige unvermutete Tischtennistalente feststellen. Der Spaß bei „Jung“ und „Alt“ war enorm. Zur Stärkung gab es später Fleischkäse und Salat vom Buffet. Zum Abschluss der Weihnachtsfeier wurden die Jugendlichen mit einer Tombola überrascht. Danke an Geritt Albrecht und Yanhua Xu für die schönen Geschenke. Besten Dank an alle (Eltern und Helfer) die zu dieser gelungenen Weihnachtsfeier beigetragen haben!



Abteilung Turnen

**EnBW DTB-Pokal 2014
Erlebnisreiches Wochenende mit vielen Highlights beim EnBW DTB-Pokal in Stuttgart**

14 Gerätturnerinnen des SVP verbrachten mit ihren drei Betreuerinnen am vergangenen Wochenende zwei unvergessliche Tage vollgepackt mit verschiedenen Höhepunkten. Pünktlich um 10 Uhr starteten die Teilnehmer des Wochenendtrips gen Stuttgart. Nach dem Bezug des Übernachtungsquartiers in der Cotta-Schule in Stuttgart begaben sich die Turnmädels und ihre Betreuerinnen zur Porsche-Arena, wo der DTB-Pokal, ein Turnweltcup der weltbesten Turnerinnen und Turner, stattfand. Zu Beginn verfolgten 17 Augenpaare gespannt den Weltcup-Mehrkampf der Frauen, in dem die schwäbische Turnerin Kim Bui den dritten Rang belegte. Im Anschluss daran durfte eine Turnerin des SVP, die im Vorfeld vom Schwäbischen Turnerbund ausgelost worden war, mit der Kinder-Eskorte an der Hand des brasilianischen Weltklasseturners Barretto in die Porsche-Arena einlaufen. Das nun folgende Team Challenge der Männer blieb bis zum letzten Gerät spannend. Die Turnmädels des SVP unterstützen das deutsche Team lautstark.

Nach einem langen Wettkampftag ging es zum SpOrt zum Abendessen. Anschließend durften die Plüderhäuser Turnerinnen an einem Turn-Workshop im Kunst-Turn-Forum, dem Trainingsstützpunkt des Schwäbischen Turnerbundes, teilnehmen. Am Abend hatten die Kinder und Jugendlichen die Qual der Wahl zwischen Kino, basteln, Autogrammjagd oder Disco. Letztere kristallisierte sich immer mehr zum Favorit heraus, mit dem Ergebnis, dass die Plüderhäuser Turnerinnen als letzte Gruppe die Disco verließen. Zurück im Übernachtungsquartier war der Tag für die meisten Mädels noch nicht zu Ende. Bis tief in die Nacht wurde gequatscht, Musik gehört und Unmengen von Süßigkeiten und Chips vernichtet. Erst in den frühen Morgenstunden fielen auch die letzten Nachtaktiven in den Schlaf.

Nach einer kurzen Nacht frühstückten alle in der Schule, bevor sie ihre Sachen packten und sich wieder auf den Weg zur Porsche-Arena begaben. Am Vormittag durften die Turnmädels des SVP beim Aufwärmtraining der Teilnehmer des Weltcup-Mehrkampfinales der Männer zuschauen. Zur Mittagszeit stand das nächste Highlight auf dem Programm. Die Plüderhäuser Turnerinnen hatten bereits im Vorfeld an einem Kreativwettbewerb zum Thema „EnBW DTB-Pokal: Die Super Fans 2014“ teilgenommen, der vom Schwäbischen Turnerbund ausgeschrieben war. Hierfür hatten die Turnerinnen des SVP während der Trainingsstunden einen Videoclip gedreht, der von einer mehrköpfigen Jury des Schwäbischen Turnerbundes zum Siegervideo gekürt wurde. Als Belohnung durften die 14 SVP'lerinnen beim Einzug

der männlichen Weltcupteilnehmer in die Arena Spalier stehen und die Turner hautnah miterleben. Zusätzlich wurde der Videoclip seitens des STB in Facebook und auf youtube veröffentlicht.

Den Rest des Tages verbrachten die Mädels des SVP mit Anfeuern und Bejubeln der weltbesten Turnerinnen und Turner beim Mehrkampffinale der Männer und Teamfinale der Frauen. Das ein oder andere Turnmädels musste auch gegen die aufkommende Müdigkeit ankämpfen. Gegen 19 Uhr trafen alle wieder wohlbehalten, müde, aber mit vielen schönen Erinnerungen an die vergangenen zwei Tage in Plüderhausen ein.

Schade, dass der nächste DTB-Pokal aufgrund von Terminänderungen erst wieder im Frühjahr 2016 stattfindet!



Johann Wolfgang von Goethe: Faust I
Jetzt wollen wir es wissen! Das berühmteste Stück der deutschen Literatur in unserem Theater! 1805 ist es erschienen, und seither haben sich die großen Schauspiel- und Regiestars an diesem Monolithen abgearbeitet. Und auch wir sind überzeugt von seiner Relevanz bis heute: Fausts Fragen sind die unseren, Punktum. Und das Ganze nicht ver-

kopft, sondern direkt, emotional und lustvoll. Großes Welttheater also in unserer kleinen Scheuer! So kommt Ihnen Faust nahe!

Fr 5.12. und Sa 6.12., 20 Uhr

Pelle, das Zirkuskind - ab 4

Mit vielen bunten Schirmen zaubert Angelika Müller eine ganze Zirkuswelt auf die Bühne, in der Aufregendes passiert: Die merkwürdigsten Tiere tauchen auf, grandiose Artisten zeigen ihr Können, und ein kleiner dicker Junge sucht die Rolle seines Lebens ... Es spielt Angelika Müller. So 7.12., 15 Uhr

Blue Lagoon

Oft wurden wir danach gefragt! Hier ist unser Kultstück wieder: Vier Frauen, in sehr unterschiedlichen Lebenssituationen und von sehr verschiedenem Charakter, treffen bei einer Donaukreuzfahrt aufeinander. In ihren Begegnungen entfaltet sich ein höchst amüsantes Kaleidoskop weiblicher Denk-, Rede- und Verhaltensweisen. Und zum Schluss gibt es für das Publikum eine Überraschung!

Mi 10.12., 20 Uhr



Tier- und Naturschutz Plüderhausen und Urbach e.V.

Tierstation Plüderhausen, Uferweg 7

Öffnungszeiten: Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Tel. 07181/932662, E-Mail: post@tierschutz-pluederhausen.de
Homepage: www.tierschutz-pluederhausen.de

In der Tierstation haben wir verschiedene Weihnachtsartikel zum Verkauf, besuchen Sie uns und unsere Tiere unverbindlich. Am 25.12.2014 haben wir geschlossen.

Im Gartencenter Dehner in Schwäbisch Gmünd wurde ein Christbaum für unsere Tiere aufgebaut, dort hängen die Weihnachtswünsche der Tiere.



TonArt e.V.

Chorprobe

Chorprobe ist am Freitag um 19 Uhr in der Aula der Hohlbergschule.



Musikverein „Frohsinn“ e.V. Walkersbach

Kirchenkonzert am 2. Advent, den 07.12.2014

Wir laden ganz herzlich zu unserem diesjährigen Kirchenkonzert in der Petruskirche zu Walkersbach ein.

In vorweihnachtlicher Atmosphäre möchten wir Sie musikalisch verzaubern. Die diesjährige Auswahl der Stücke ist wie immer vielseitig, sie handeln u.a. von großen Vögeln und von der Eroberung himmlischer Gefilde; die Klassiker im 3/4-Takt dürfen natürlich nicht fehlen.

Beginn um 17.00 Uhr, der Eintritt ist frei. Im Anschluss an das Konzert lädt die Kirchengemeinde Walkersbach zum Ständerling ein.

Der Musikverein „Frohsinn“ Walkersbach wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit, geruhsame Feiertage und einen gesunden Start ins neue Jahr.

Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Plüderhausen

Evang. Pfarramt I

Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 8 13 66, Fax: 98 98 34

E-Mail: Ev.Kirche.Pluederhausen@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Halde 22:

Montag 14 - 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 12 Uhr

Evang. Pfarramt II

Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 99 07 92,

Fax 99 09 12 · E-Mail: pfarramt.pluederhausen_2@elk.w.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 04.12.: 14.30 Uhr Betreuungsgruppe Café Vergissmeinnicht im Gemeindezentrum Wittumhof (Hillersaal); 14.30 Uhr Seniorennachmittag im Wittumstüble (Schülesaal); 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

Freitag, 05.12.: 19.00 Uhr Mitarbeiter-Adventsfeier im Gemeindezentrum Wittumhof

Samstag, 06.12.: 18.00 Uhr Gottesdienst zum Abschied aus der Jugendarbeit von Diakonin Magdalene Fuhr (Jugenderferentin Johanna Tückmantel u. stud. theol. Lukas Golder)

Sonntag, 07.12.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Walz); Opfer für die eigene Kirchengemeinde; 10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum Wittumhof mit Probe des Weihnachtsspiels; 17.00 Uhr Konzert der Jugendmusikschule in der Margaretenkirche

Montag, 08.12.: 14.00 Uhr Mesner-Adventsfeier im Gemeindezentrum Wittumhof

Dienstag, 09.12.: 14.30 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof 18.30 Uhr Missionsgebetskreis im Gemeindezentrum Wittumhof

Mittwoch, 10.12.: 9.30 Uhr Mutter- und Kindgruppe im Evang. Jugendhaus; 14.45 Uhr Konfirmandenunterricht für beide Gruppen im Gemeindezentrum Wittumhof

Donnerstag, 11.12.: 14.30 Uhr Betreuungsgruppe Café Vergissmeinnicht im Gemeindezentrum Wittumhof (Hillersaal); 18.30 Uhr Zweites Vorbereitungstreffen zum „Heilig Abend mit uns“ im Martin-Luther-Haus in Schorndorf; 19.45 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum Wittumhof

Mitarbeiter-Adventsfeier am 05. Dezember 2014

Zu unserer diesjährigen Mitarbeiter-Adventsfeier am Freitag, 05. Dezember, um 19.00 Uhr laden wir alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter herzlich ein.

Konzert der Jugendmusikschule in der Kirche am 07. Dezember 2014

Am Sonntag, 07. Dezember, um 17.00 Uhr findet in der Margaretenkirche das Konzert der Jugendmusikschule statt.

Aufwind-Gottesdienst am 14. Dezember 2014

Zum nächsten Aufwind-Gottesdienst „Abgestiegen“ am Sonntag, 14. Dezember, um 10.00 Uhr in der Margaretenkirche mit Vikarin Britta Feuersinger laden wir herzlich ein. Es findet kein „Aufwind für Kids“ statt.

Ökumenischer Waldadventsgottesdienst am 14. Dezember 2014

Um 17.30 Uhr beginnt am Sonntag, 14. Dezember (3. Advent) der ökumen. Waldadventsgottesdienst bei der Rehhalden-

hütte, gestaltet vom Singkreis des Schwäb. Albvereins und dem CVJM-Posaunenchor. In ökumen. Gemeinschaft laden Evang., Kath. und Ev.-meth. Kirchengemeinde herzlich dazu ein. Ein Fahrdienst ist eingerichtet ab dem Waldparkplatz. Für die nötige Aufwärmung sorgt das Bewirtungsteam des Schwäb. Albvereins.

Jungscharen gestalten Adventskalender

Den Mädchen und Jungs der Jungscharen ein ganz großes Kompliment für Euren Adventskalender am Rathaus. Er ist richtig toll geworden. Dankeschön auch an Eure Leiterinnen und Leiter sowie ganz besonders an Ines und Ralf für all die Zeit und Liebe, die Ihr da reingesteckt habt.



Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Bubenjungchar

dienstags 18:00-19:00 Uhr für Jungs von Klasse 3-6 Infos: Adrian Grigat, Tel. 87552

Mädchenjungchar II

dienstags 18:30-20:00 Uhr für Mädchen von Klasse 5-7 Infos: Sina Riefler, Tel. 880146

Mädchenjungchar I

mittwochs 18:00-19:30 Uhr für Mädchen von Klasse 2-4 Infos: Lea Beck, Tel. 85494

Teentreff

donnerstags 19-20:30 Uhr für Jugendliche ab 13 Jahren Infos: Silas Tückmantel, Tel. 6695781



Evangelische Kirchengemeinde Walkersbach

Sonntag, 07.12.: 17.00 Uhr Kirchenkonzert im Advent mit dem MV Walkersbach und Pfr. Scheiner

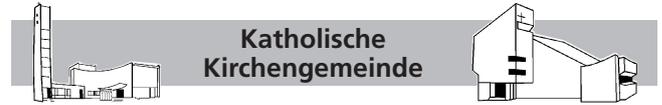
Donnerstag, 11.12.: 15.00 Uhr Seniorennachmittag im Advent im Bürgerhaus

Kirchenkonzert im Advent am 07. Dezember 2014

In guter Tradition lädt der MV „Frohsinn“ Walkersbach am 07. Dezember, um 17.00 Uhr zu seinem traditionellen Kirchenkonzert im Advent ein. Die Besucher erwartet ein Programm aus Musikstücken aller Genres und Epochen auf. Abgerundet wird der Nachmittag durch Lesungen und Weihnachtslieder, die von der Orgel begleitet werden. Und natürlich lädt die Ev. Kirchengemeinde ein zum leckeren Adventsbuffet mit Gutsle und Schmalzbrot, Glühwein und Punsch. Sie sind herzlich eingeladen.

Seniorennachmittag im Advent am 11. Dezember 2014

Am Donnerstag, 11. Dezember, um 15.00 Uhr laden wir Sie im Namen der Evang. Kirchengemeinde und vom „Treff 60 Plus“ herzlich ein ins Bürgerhaus zum Seniorennachmittag im Advent mit adventlicher Musik.



Katholische Kirchengemeinde

Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 04.12.: 06.30 Uhr Morgenlob in der Marienkapelle, Plü; 14.30 Uhr Caritaskreis im GH St. Marien, Urb; 15.00 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü

Freitag, 05.12.: 10.30 Uhr Wortgottesdienst im Alexanderstift Haus A, Urb; 11.45 Uhr Schülerwortgottesdienst in Plü; 15.00 Uhr Krippenspielprobe in St. Marien, Urb; 15.30 Uhr Krippenspielprobe in Herz-Jesu, Plü; 16.30 Uhr Sternsingerprobe im GH St. Marien, Urb; 18.30 Uhr Chorprobe Chorisma im GH St. Marien, Urb; 19.00 Uhr Meditative Gymn. mit Yoga im GH St. Michael, Plü

Samstag, 06.12.: 13.45 Uhr Ministranten - Nikolauskegeln im Bärenhof; 16.45 Uhr Filmabend im Gemeindehaus St. Michael, Plü

Sonntag, 07.12. - 2. Adventssonntag:

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Plüderhausen

Nach dem Gottesdienst ist Kaffeeverkauf und die Bücherei ist geöffnet.

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Urbach, unter Mitwirkung von Chorisma; 17.00 Uhr Beichtgelegenheit in Plüderhausen; 18.00 Uhr Bußfeier in Plüderhausen

Montag, 08.12.: 19.15 Uhr Chorprobe Li-Chörle im GH St. Michael, Plü; 19.30 Uhr Lobpreis in Urb

Dienstag, 09.12.: 18.30 Uhr Rosenkranz in Plü; 19.00 Uhr Rorate in Plü; 19.45 Uhr Chorprobe Kirchenchor im GH St. Michael, Plü

Mittwoch, 10.12.: 15.00 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü; 18.25 Uhr Rosenkranz in Urb; 19.00 Uhr Rorate in Urb; 19.45 Uhr Frauentreff in Urb; 20.00 Uhr 1. Treffen der Erstkommuniongruppeneltern in Plü

Donnerstag, 11.12.: 06.30 Uhr Morgenlob in der Marienkapelle, Plü; 15.00 Uhr Handarbeitskreis im GH St. Michael, Plü; 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung in Plü

Pfarrer: Michael Klopp, Tel: 81221

Diakon: Michael Hentschel, Tel: 81215

Pfarrer i. R.: Franz Markl, Tel: 991234

Diakon i. R.: Anton Kampa, Tel: 884555

Gemeindereferentin Frau Egyptien: Telefon: 81928
rk.urbach.egyptien@web.de

Öffnungszeiten und Telefonnummern unserer Pfarrbüros:

Montag 9.00 - 11.00 Uhr Urbach

14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr/14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen
17.45 - 18.30 Uhr Urbach

Mittwoch 9.00 - 11.00 Uhr Urbach

Freitag 9.00 - 11.00 Uhr Urbach

14.00 - 18.00 Uhr Plüderhausen

Plüderhausen: 07181 - 81221, rk.p.pfarrbuero@web.de,

Urbach: 07181 - 81928, rk.urbach.pfarrbuero@web.de

Das Pfarrbüro Plüderhausen ist vom 03. 12. bis einschl. 10.12. geschlossen.

CHRISTKÖNIGSSONNTAG in St. Marien

Unter musikalischer Mitwirkung der JugendBand und der Gestaltung von Jugendlichen fand am Sonntag, dem 23.11.2014 zum Christkönigsfest ein Jugendgottesdienst unter dem Thema: „OHNE WORTE“ statt.



Während der Eucharistiefeier wurden zur Freude aller Katharina Kussinger, Franziska Lamprecht und Sophia Weiss neu in die Ministrantengemeinschaft aufgenommen. Sie wurden von Valentin Bildstein und Lara Fink in diesen Dienst anhand eines Ministranten-Intensivkurses eingeführt. Lucien Smykalla und Johanna Weiss wurden für 5-jährigen Dienst am Altar mit einer Urkunde geehrt. Nach 13 Jahren aktivem Ministrantendienst wurde Rebecca Linsmaier verabschiedet. Ganz herzlichen Dank!

Weiter ging das liturgische Ministrantenfest und der Jugendsonntag mit einem gemeinsamen Mittagssmahl.



Die ganze Gemeinde war ebenso zum anschließenden Adveniat-Essen ins Gemeindehaus St. Marien eingeladen, dessen Erlös den Menschen in Lateinamerika und in der Karibik zugute kommt.

Dank an alle Jugendlichen, Dank an alle Ministranten und Ministrantinnen, Dank an die Mitglieder der JugendBand, Dank an alle helfenden Hände, sei es in Küche, im Saal oder bei der Technik, und last not least: Dank an alle, die gekommen sind, um mit uns den Christkönigssonntag 2014 als liturgisches Ministrantenfest und Jugendsonntag zu feiern.

Jahresprogramm 2015 Bildungshaus Untermarchtal

Ob Familienprogramm, Exerzitien, Pilgerreisen, Lebenspraktische Angebote usw.

All dies wird im neuen Jahresprogramm angeboten. Werfen Sie einen Blick hinein, vielleicht ist etwas für Sie dabei. Die Programmhefte sind am Schriftenstand in Plüderhausen und Urbach ausgelegt.

Ökumenischer Taschenkalender - 365 mal Gottes Wort

Der einzige Taschenkalender nach dem ökumenischen Bibelleseplan seit über 50 Jahren.

Die tägliche Schriftlesung ist das Hauptanliegen des Kalenders. Ausgewählte Schriftstellen aus dem ökumenischen Bibelleseplan sind durch einen kurzen Kommentar erläutert und bieten so die Anregung, die Heilige Schrift schrittweise besser kennen zu lernen und Gottes Wort mit in jeden Tag zu nehmen.

Der Kalender (in rot oder grün) kann am Sonntag, 7. Dezember nach dem Gottesdienst in Plüderhausen zum Preis von 5,50 Euro erworben werden.

Ökumenisches Hausgebet im Advent am 15. Dezember 2014

„Da werden Dornen erblühen“

Die Christlichen Kirchen laden am Montag, 15.12.2014, um 19.30 Uhr mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden.

Haben Sie Mut, Ihre Nachbarn, Freunde oder Bekannte einzuladen, um gemeinsam zu feiern!

Ein adventliche geschmückter Raum und die Bereitschaft einer Person, das Hausgebet zu leiten, sind gute Voraussetzungen für ein gelingendes Zusammensein. Ein am Schriftenstand in der Kirche ausliegendes Faltblatt ist ein Vorschlag zur Gestaltung des Hausgebets.

Lobpreisabend

Zum Lobpreisabend in die St. Marien Kirche, Urbach am 08. Dezember, um 19.30 Uhr wird herzlich eingeladen.

Tage für Paare zur Ehevorbereitung 2015

bieten Ihnen Gelegenheit, sich in kleinem Kreis mit anderen Paaren und SeelsorgerInnen auszutauschen darüber

- Welche Vorstellungen Sie von Partnerschaft haben
- Welche Erwartungen Sie an die Ehe haben
- Wie eine kirchliche Trauung verläuft
- Welche Gestaltungsmöglichkeiten es für den Traugottesdienst gibt.

Flyer zu welchen Terminen und an welchen Orten diese Tage für Paare stattfinden, liegen am Schriftenstand aus.

Katholische Kinder- und Jugendarbeit

10. MINISTRANTENTAG

für alle Ministranten und Ministrantinnen der Seelsorgeeinheit Nikolaus-Kegeln und Filmabend

Am 2. Advent-Samstag, 6.12.2014

Treffpunkt: 13.45 Uhr, Am Bärenhof, 73655 Urbach (Hallenturnschuhe nicht vergessen)

Im Anschluß bei Gebäck und Punsch ein vorweihnachtlicher Filmabend: 16.45 Uhr - 18.30 Uhr im Gemeindehaus St. Michael, Plüderhausen.

Die Großen vom MiniTEAM freuen sich auf euch!

Info: Frau Egyptien, tel: 81928, rk.urbach.egyptien@web.de

Friede sei mit dir

Welche/r Jugendliche kommt mit zur Aussendungsfeier, um das Friedenslicht in unsere Gemeinden Herz Jesu und St. Marien zu bringen?

Sonntag: 14.12.2014, um 14.00 Uhr in der Kirche St. Elisabeth Elisabethenstr. 32, 70197 Stuttgart

Die Flamme wird in der Geburtsgrotte Jesu Christi in Betlehem entzündet und durch Pfadfinderverbände nach Europa und Amerika gebracht. In zentralen Aussendungsfeiern wird es weitergereicht an Gruppen und Gemeinden.

Als Symbol für Frieden, Wärme, Solidarität und Mitgefühl soll das Licht an alle „Menschen guten Willens“ weitergegeben werden.

Wer das Licht empfängt, kann damit selbst die Kerzen von Freunden und Bekannten entzünden, damit an vielen Orten ein Schimmer des Friedens erfahrbar wird, auf den die Menschen in der Weihnachtszeit besonders hoffen. So wird an Weihnachten das Licht in vielen Häusern und Kirchen brennen.

Das Friedenslicht macht deutlich, dass wir im Einsatz für den Frieden nicht nur auf uns selber bauen, sondern auf Jesus Christus, bei dessen Geburt den Menschen der „Frieden auf Erden“ verkündet wurde.

Wir fahren mit dem Zug. Abfahrt: gegen 12.00 Uhr, Rückkehr: gegen 17.30 Uhr.

Bitte bis 8.12. bei Frau Egyptien melden (tel: 81928, rk.urbach.egyptien@web.de) Einverständniserklärung der Eltern nicht vergessen.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Marien Urbach, Herz Jesu Plüderhausen



Evang.-method. Kirche

Gemeindezentrum Christuskirche, Weberstraße 2
Pastor Stefan Reinhardt, Weberstr. 2, 73655 Plüderhausen,
Tel. 07181/81280, E-Mail: Stefan.Reinhardt@emk.de

Veranstaltungen

Sonntag, 07.12.: 10.00 Uhr Bezirksgottesdienst in Plüderhausen zum 25. jährigen Jubiläums des Neubaus der Christuskirche in Plüderhausen mit anschließendem Mittagessen mit Superintendent Reissing

Mittwoch 10.12.: 14.30 Uhr Mittwochskreis in Schorndorf (Weihnachtsfeier); 19.00 Uhr Bläserübung



Neuapostolische Kirchengemeinde

Ottental 6

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 04.12.: 20.00 Uhr Gottesdienst durch unseren Bezirksevangelisten Simmerling

Freitag, 05.12.: 18.00 Uhr Italienischchor singt auf dem Weihnachtsmarkt in Stuttgart

Samstag, 06.12.: 16.00 Uhr Generalprobe für den Stammapostelgottesdienst MUKI (Musik und Kinder) und Bezirkschor im Congress Centrum Stadtgarten in Schwäbisch Gmünd; 17.00 Uhr Italienischchor singt auf dem Weihnachtsmarkt in Sindelfingen

Sonntag, 07.12. / 2. Advent: 10.00 Uhr Gottesdienst durch unseren Stammapostel Schneider im Congress Centrum Stadtgarten in Schwäbisch Gmünd

Dienstag, 09.12.: 20.00 Uhr Gemeinsame Singstunde in Lorch

Donnerstag, 11.12.: 20.00 Uhr Gottesdienst

Freunde und interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger sind zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter www.nak-sued.de

Gemeindevorsteher:

Thomas Geißele, Eichenweg 22/2, 73650 Winterbach,
Telefon 07181/45075, Mobil 0171/7712689

Höchster Geistlicher der Neuapostolischen Kirche feiert Gottesdienst im Congress Centrum Stadtgarten in Schwäbisch Gmünd

Am Sonntag, 07.12.2014 feiert der internationale Präsident der Neuapostolischen Kirche, Stammapostel Jean-Luc Schneider, im Congress Centrum Stadtgarten um 10:00 Uhr mit den Kirchenmitgliedern des hiesigen Kirchenbezirks den Gottesdienst am 2. Advent, der zudem per Satellit in ca. 380 Kirchen live übertragen wird.



Christliches Zentrum life

Samstag, 06.12.: 13.00 Uhr Adventssingen bei den Senioren, Treffpunkt im Czlife

Sonntag, 07.12.: 10.00 Uhr Gottesdienst

Parallel zum Gottesdienst gibt es ein altersgemäßes Kinderprogramm

18.30 Uhr Missionsgebet

Montag, 08.12.: 18.30 Uhr life-Kickers

(Infos: Manuel Dongus, Tel. 0157 / 57 22 79 37)

19.30 Uhr ProChristGebet bei der Süddeutschen Gemeinschaft Urbach; 20.00 Uhr Fußball-Gruppe

(Infos: Peter Bischoff, Tel. 0 71 83 / 30 24 68)

Dienstag, 09.12.: 19.30 Uhr Dienstagsgebet; 19.30 Uhr Jugend-Gebetskampagne

Mittwoch, 10.12.: 9.00 Uhr Vormittagsgebet; 14.30 Uhr Senioren Weihnachtsfeier

Donnerstag, 11.12.: 6.30 Uhr Frühgebet

Weitere Infos über uns und unsere Veranstaltungen:

Homepage: www.czlife.de; Büro: 0 71 81 / 99 59 71 (AB - wir rufen zurück); Buchladen books & more, Wilhelm-Bahmüller-Straße 12 in Plüderhausen; Öffnungszeiten Di. - Sa. 9.00 - 12.00 Uhr; Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr; Tel. 0 71 81 / 8 14 18 www.books-and-more.net

Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Volksmission Plüderhausen

Jubiläumsfeier

Die Jubiläumsfeier mit Stabübergabe der Gemeindeleitung war eine sehr schöne und gesegnete Veranstaltung. Wir sind Gott sehr dankbar! Wir bedanken uns bei allen Gästen aus nah und fern für ihre Teilnahme und bei der Gemeinde



Der scheidende Gemeindeleiter Thomas Schwenger wird Ehrenmitglied der Royal Rangers, Stamm 68

für ihre Mitarbeit „bis zum letzten Mann“. Unser ganz besonderer Dank gilt auch der Firma Audio-Service Schmid und Peter Schmid für seine Unterstützung ganz persönlich.



Der neue Gemeindeleiter Armin Breitenbücher mit dem Leitungsteam

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 05.12.: 18.00 Uhr Royal Rangers, Tag im Team (<http://www.rr68.de>).

Sonntag, 07.12.: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindersegnung im Feuerwehr-Lehrsaal mit Predigt von Armin Breitenbücher und Übersetzung in Türkisch durch Antiranik Zeyfiyan. Parallel zum Gottesdienst finden im Gemeindehaus, Schulstraße 40, altersgemäße Veranstaltungen für Kinder statt. Zur Segnung des Kindes kommen alle Kinder rechtzeitig wieder in den Gottesdienst zurück.

17.00 Uhr Teeniebunker.

Mittwoch, 10.12.: 14.30 Uhr Seniorentreff im CZL. 19.30 Uhr Gebetstreff. Im Saal der VM kommen alle zusammen, die gemeinsam beten möchten. Es wird für die vielfältigen Anliegen der Gemeinde im Gebet eingestanden. So beten wir zum Beispiel für unsere Kranken, die Entwicklung der Gemeinde, unser Rathaus, die Schulen und Kindergärten am Ort, aktuelle Anliegen aus Gesellschaft und Politik. Es ist jeder eingeladen, der diese Chance wahrnehmen möchte mit anderen zu beten oder der vielleicht selbst Gebet wünscht.

Auskünfte zu den Hauskreisen und Möglichkeit der Kontaktaufnahme gibt es über das Sekretariat der VM (Tel.: 07181/880793, Mail: sekretariat@vm-pluederhausen.de).

Weitere Termine und Informationen finden sich auf der Homepage der Gemeinde (www.vm-pluederhausen.de), dort vor allem im VMaktuell Dezember 2014.

Bei unseren Veranstaltungen freuen wir uns sehr über Gäste. Herzliche Einladung!

Jahrgänge teilen mit

Jahrgang 1934/35

Zum Jahreswechsel treffen wir uns am Mittwoch, 10. Dezember 2014, um 14.30 Uhr im „Alten Rathaus“. Es wäre schön, wenn wir mit einer großen Teilnehmerzahl das Jahr 2014 verabschieden könnten.

Jahrgang 1940/41

Am Donnerstag, 11. Dezember, treffen wir uns um 19 Uhr im Nebenzimmer der Ratsstube zu einer vorweihnachtlichen Feier. Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen. Im Namen des Ausschusses Ursula und Walburga.

Jahrgang 1943/44

Der letzte Stammtisch - Treff in diesem Jahr - findet am Donnerstag, den 11. Dezember 2014, um 19 Uhr im „Sportheim Gänswasen“ statt. Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Den „Daheimbleibenden“ wünschen wir eine schöne Adventszeit, frohe Festtage und alles Gute für das Jahr 2015. Euer Jahrgangsteam

Jahrgang 1960/61

Weihnachtsstammtisch

Am morgigen Freitag, dem 5. Dezember, findet unser letztes Treffen in diesem Jahr statt. Wir treffen uns ab 19 Uhr im Gasthaus „Adler“.

Aus den Nachbargemeinden

TSV Rattenharz

„Hochwürden auf der Flucht“, heißt das Theaterstück von Walter G. Pfaus, das sich die Theatergruppe des TSV Rattenharz für das Jahr 2015 herausgesucht hat.

Seit Hermann Brüllmeier zum Kirchengemeinderatsvorsitzenden gewählt wurde, ist nichts mehr wie vorher. Der Mesner darf sich nicht mehr hauptsächlich um seine geliebten Ziegen kümmern, die Haushälterin darf ihre Unterwäsche nicht neben die Unterwäsche des Pfarrers auf die Leine hängen, weil das gegen den Zölibat verstoße. Der arme Pfarrer ist der Verzweiflung nah. Eines Tages wird Brüllmeiers „Leiche“ von der Haushälterin in der Sakristei gefunden.

Aufgeführt wird das Stück in der Turnhalle in Rattenharz an folgenden Terminen: Sa., 24. 1., 20 Uhr; So., 25. 1., 16 Uhr, Fr., 30. 1., Sa., 31. 1., Fr., 6. 2., Sa., 7. 2., Fr. 13. 2. und am Sa., 14. 2., jeweils um 20 Uhr. Bei den Abendveranstaltungen ist um 18.30 Uhr, bei der Nachmittagsveranstaltung am Sonntag um 14.30 Uhr Hallenöffnung. Die Halle ist bei allen Veranstaltungen bewirtet.

Der Kartenvorverkauf findet in diesem Jahr am Samstag, dem 13.12.2014, von 14 bis 16 Uhr in der Turnhalle in Rattenharz statt. Die Karten müssen zu den angegebenen Vorverkaufszeiten in der Turnhalle erworben werden, pro Person werden nicht mehr als 50 Stück abgegeben. Die Halle wird während des Kartenvorverkaufs bewirtschaftet. Näheres erfahren Sie außerdem über die Internetseite des TSV Rattenharz www.tsv-rattenharz.de und das ab dem 13.12., 17 Uhr geschaltete Info-Telefon 07172/9113482.

s'pop-chörle Lorch

Am Samstag, 20. Dezember, gibt es im Waldcafe Muckensee ein etwas anderes Weihnachtskonzert. Zusammen mit dem Wirt Milan haben wir uns folgendes überlegt: 3-gängiges Überraschungsmenü incl. Aperitif, Lieder vom s'pop-chörle und Musik von Leslies-Jazzband. Beginn um 18 Uhr. Eintritt: 35,- E, davon 25,- E für das Essen incl. Getränk und 10,- E für die Musikanten. Karten gibt es bei den Sänger/innen und im Semicolon. Lassen Sie sich auf Weihnachten einstimmen.

DLRG-Ortsgruppe Schorndorf

Schwimmkurs für Erwachsene

Die DLRG-Ortsgruppe Schorndorf bietet ab Donnerstag, den 15. Januar 2015 einen Schwimmkurs für Erwachsene an. Der

Kurs richtet sich an alle, die noch nicht schwimmen können oder im Wasser unsicher sind.

Wann: Donnerstag abends von 20 bis 21 Uhr (12 Abende)

Wo: Oskar-Frech-Seebad Schorndorf

Weitere Informationen u. Anmeldung unter Tel. 07181/62950 oder E-Mail: erwachsenen-schwimmkurs@schorndorf.dlrg.de

HHC Remstaklang Waldhausen e. V.

Duo Fink aus der Schweiz

Am 20. Dezember laden wir um 19 Uhr zu einem besonderen Adventskonzert in die Martin-Luther-Kirche Waldhausen ein. Es spielt das Duo FINKpositiv aus Lyss, Kanton Bern, Schweiz mit dem Akkordeon und dem Schwyzerörgeli. Das Duo sind Sandra und Markus Fink, zu denen wir eine gute Freundschaft pflegen. Sie betreiben in Lyss einen Musikverlag, eine Musikschule, spielen im Orchester, haben Ensembles usw. und sind als Duo bei vielen Anlässen auf der Bühne. Freuen Sie sich auf Klassik, Advent, Weihnacht, Unterhaltung und mehr ...

Herzliche Einladung! Der Eintritt ist frei.

Einen Tag später findet die Veranstaltung im Schwäbischen Alb-Stadl (www.albstadl.de) eine Wiederholung.

Jugendorchester beim Adventskonzert Musikschule Lorch

Am Samstag, 6. Dezember, laden wir herzlich ein, das Adventskonzert der Musikschule Lorch im Bürgerhaus Lorch zu besuchen. Beginn ist um 15 Uhr. Im ersten Programmteil musizieren die Schüler und Ensembles der Musikschule Lorch. Im zweiten Programmteil tritt das Jugendorchester des H.H.C. Waldhausen sowie unsere Akkordeonschüler Timo Majer und Timothy Harrison auf. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch.

Freie Waldorfschule Engelberg

Herzliche Einladung der Freien Waldorfschule Engelberg

zum Paradeis- und Christgeburtspiel dieses Jahr auf dem Engelberg am Sonntag, dem 14. Dezember 2014.

Paradeisspiel: 16 Uhr, Freie Waldorfschule Engelberg, Großer Saal (für Kinder ab 9 Jahre)

Christgeburtspiel: 17 Uhr, Freie Waldorfschule Engelberg, Großer Saal (für Kinder ab 6 Jahre)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei. Über eine Spende freut sich die Schule.

Es findet auch wieder unser traditioneller Verkauf von Bienenwachskerzen und anderen Bienenprodukten sowie Büchern vor dem Großen Saal statt.

Baden-Württembergische Badminton-Meisterschaften

Am 6. und 7. Dezember 2014 finden in Schorndorf die 43. Baden-Württembergischen Meisterschaften im Badminton statt. Bei dem von der SG Schorndorf ausgerichteten Turnier spielen in der Karl-Wahl-Halle die besten Männer und Frauen des Landes um die Titel im Einzel, Doppel und Mixed.

Voraussichtlicher Zeitplan:

Samstag, 6. 12. 2014: 10 - ca. 12.30 Uhr Mixed bis Viertelfinale; 13.20 - ca. 15.30 Uhr Einzel bis Viertelfinale; 15.30 - ca. 18 Uhr Doppel bis Viertelfinale

Sonntag, 7. 12. 2014: 10 - ca. 13 Uhr Halbfinale Mixed, Einzel, Doppel; 13 - ca. 16 Uhr Finale Mixed, Einzel, Doppel
www.sg-schorndorf.de

Kalender zu Gunsten Delfin-Therapien

Zum kommenden 15-Jährigen Jubiläumsmoche der Verein Sternentraum zwei Familien im Remstal eine Delfin-Therapie ermöglichen. Dabei setzt der Verein auf eine zertifizierte Therapie, die die höchstmögliche Chance auf eine Verbesserung der Lebensqualität bietet.

Ein 14-tägiger Aufenthalt mit der ganzen Familie geht jedoch ganz schön ins Geld. Die Familien schaffen dies in der Regel nicht aus eigener Kraft, da die Gesamtkosten den Betrag von 10.000 Euro übersteigen. Auch der Verein Sternentraum kann dies nicht so einfach stemmen und braucht die Unterstützung von Vielen.

Sarah* und Katharina* sind 13 und 10 Jahre jung und besondere Kinder. Das liegt an einer sehr seltenen genetischen Erkrankung. Sarah besucht eine Sonderschule für Menschen mit Behinderungen. Katharina geht in eine Außenklasse der Sonderschule in die ortsansässige Grundschule. Neben der ständigen logopädischen Therapie erhalten die Kinder auch Physio-, Ergo- und Reittherapie. Damit versuchen die Eltern die Lebensqualität ihrer Töchter zu verbessern. Häufig können Kinder wie Sarah und Katharina durch eine Delfin-Therapie ihre Körperwahrnehmung verbessern und damit mehr Selbstvertrauen aufbauen und ihre Sprache weiter entwickeln.

Leon* wurde vor 10 Jahren als Extrem-Frühchen in der 26. Schwangerschaftswoche geboren. Bei seiner Geburt gab es viele Komplikationen. Er hatte eine schwere Gehirnbrutung und entwickelte einen Hydrozephalus (Wasserkopf). Anfangs hatte Leon künstliche Darmausgänge, Probleme mit der Atmung und später kam noch eine schwer einstellbare Epilepsie dazu. Deshalb hat er eine sogenannte bein- und linksbetonte Tetraspastik, was zur Folge hat, dass er nicht laufen, stehen oder sprechen kann. Mit einer weiteren Delfin-Therapie hoffen die Eltern, dass Leon mit entsprechender Hilfe hin und wieder stehen kann.

Für die beiden Familien hat der Verein Sternentraum ein Sonderkonto eingerichtet, damit jede weitere Spende, die mit dem Hinweis „Sarah und Katharina“ oder „Leon“ eingehen, zu 100% für die Delfin-Therapie verwendet wird. Die Eltern selbst und die Ehrenamtlichen des Vereins werden weitere Aktivitäten unternehmen, damit diese Träume in Erfüllung gehen. „Helfen Sie mit, damit alle drei Kinder eine hoffentlich erfolgreiche Therapie bekommen“, wünscht sich Engert mit seinem Traum-Team.

Sonderkonten des Vereins Sternentraum 2000 e. V.

Delfin-Therapie: Volksbank Backnang,

IBAN DE21 6029 1120 0023 0000 40

Kontakt: verein@sternentraum.net / 07191/552 552 5

* Name geändert

Familienzentrum Schorndorf e. V.

Termine

Mittwoch, 10. Dezember 2014, 9.30 bis 11.30 Uhr

Stillgruppe trifft sich zum Frühstück

Unsere Themen: Stillvorbereitung während der Schwangerschaft, Stillen und das Leben der Eltern, Beikost, Abstillen, Schlafmarotten u.v.m. Kosten 4,- € incl. Heißgetränk und Butterbrezel.

Veganer Adventsbrunch

Rezepte und Erfahrungsaustausch mit Köstlichkeiten zum probieren. Kooperation mit dem Naturheilverein.

Neu! Zwei neue Angebote im Familienzentrum

Donnerstag, 11. Dezember 2014, ab 19 Uhr im Begegnungscafé

Schorndorfer Nähtreff

Wenn Sie Lust am nähen haben und gerne mal in netter Runde Ihre Nähprojekte fertigen wollen, dann schauen Sie doch mal bei uns vorbei zum gemütlichen nähen und informativen Austausch. Wir nähen alles von Kinderkleidung, Deko, Patchwork, Taschen, Erwachsenenkleidung etc. Jeder bringt seine Nähmaschinen und Nähmaschine selber mit.

Freitag, 12. Dezember**Geburtsvorbereitungskurs der Pro familia**

In diesem Kurs können Sie sich gemeinsam mit Frauen in Ihrem Alter auf die Geburt Ihres Kindes und die erste Zeit mit Ihrem Baby vorbereiten. Wissenswertes über Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und darüber hinaus, Einzelgespräche mit der Hebamme Margit Diemer oder Sozialpädagogin und Schwangerenberaterin Kathrin Wehle sind möglich.

Anmeldung unbedingt erforderlich unter 07181/9940585.

Bis Weihnachten jetzt wöchentlich**Samstag, 13. Dezember 2014 - Kinderbetreuung**

Flexible Kinderbetreuung, gemeinsam singen, basteln und spielen und eine schöne Zeit erleben, mit einer kleinen Verpflegung. So können Eltern unbeobachtet und „heimlich“ die Wunschzettel der Kinder zu Weihnachten kaufen oder Termine in der Stadt wahrnehmen. Unkostenbeitrag je Stunde und Kind 1,- €. Keine Anmeldung erforderlich. Bitte unbedingt Hausschuhe mitbringen.

Fortsetzung Not- u. Sozialdienste**Pflegedienst Bethel Welzheim in Plüderhausen****Ortsbüro: Beckengasse 9 in Urbach**

Unsere Bürozeiten: Montag - Freitag von 9 - 11 Uhr.

Termine nach Vereinbarung jederzeit möglich.

Ambulante Pflege, Telefon 07181/87014, Fax 07181/980861;

Nachbarschaftshilfe, Telefon 07181/980859; Essen auf Rädern, Telefon 07182/8010.

Wir unterstützen und informieren Sie persönlich und fachkundig in den Bereichen Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung.

Arbeiterwohlfahrt - AWO - Im Remstal GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege, Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaft, Hausnotruf, Essen auf Rädern, Familienpflege, Betreuung Demenzkranker, Beratung zur Antragstellung von Pflegegeld.

Geschäftsstelle: Schorndorf, Frau Elke Mück

handy: 0151/64909768, mueck@awo-remstall.de

Sprechstunden: Montag - Freitag 8.30 - 16 Uhr

Telefon 07181/929493, Fax 07181/21534

E-Mail: sozialstation@awo-remstall.de

Hospizdienst Rems-Murr-Kreis:

Theodor-Kaiserstraße 33/1, 71332 Waiblingen

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender u. ihrer Angehörigen.

Ambulanter Hospizdienst, Telefon 0 71 91/34 41 94 - 0

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis

Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim
www.hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang, Telefon 0 71 91/3 43 33 - 0**Sprech- und Öffnungszeiten****Sprechzeiten des Rathauses**

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Montag 15.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0 71 81 / 80 09 - 0, Telefax: 0 71 81 / 80 09 - 55

E-Mail: BMA@pluederhausen.de

Internet: <http://www.pluederhausen.de>

Redaktion Mitteilungsblatt:

Frau Reyer, 1. Obergeschoss, Zimmer 13, Telefon 80 09 - 32

E-Mail: presse@pluederhausen.de

Vereinsbearbeiter:

Frau Bieg, 1. Obergeschoss, Zimmer 19, Telefon 80 09 - 38,

E-Mail: h.bieg@pluederhausen.de

Bankverbindung der Gemeinde:

KSK Waiblingen: BIC SOLADES1WBN

IBAN: DE74 6025 0010 0004 0000 75

BW-Bank: BIC SOLADEST600

IBAN: DE40 6005 0101 0008 3522 00

Volksbank Stuttgart: BIC VOBAD333XXX

IBAN: DE18 6009 0100 0284 9490 00

Gläubiger-ID: DE84ZZZ00000109813

Gemeindebücherei, Hauptstraße 56, Telefon 8 61 87:

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.30 - 11.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr

Freitag 13.00 - 16.00 Uhr

Wertstoffsammelstelle, Kantstraße 12 (Bauhof):

Öffnungszeiten:

Freitag 14.30 - 17.00 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Grünguthäckselplatz, Wilhelm-Bahmüller-Straße:

Öffnungszeiten: Samstag 13.00 - 16.00 Uhr